Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
51. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2019 | *12*
9. – 22. JUNI

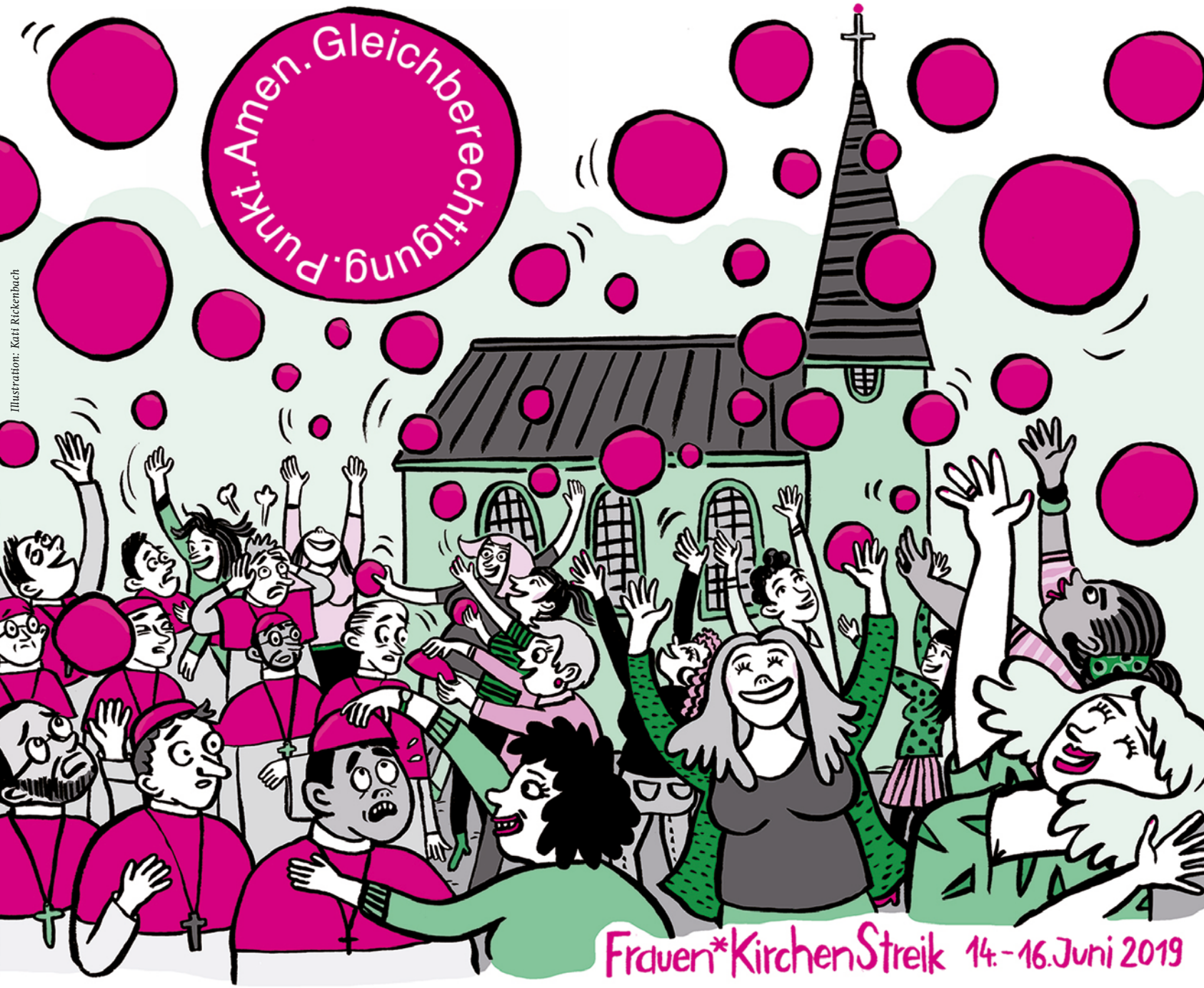


Illustration: Kati Rickenbach

GLEICHBERECHTIGUNG. PUNKT. AMEN.

*Frauen*KirchenStreik*

Seite 4

LEHRPLAN UPDATE

Seite 2

WOLLEN WIR NICHT MANCHMAL DEN HEILIGEN GEIST ZUM VERSTUMMEN BRINGEN?

Wir erleben in diesen Tagen in der Kirche schwierige Zeiten. Sie sind auf keinen Fall die Frucht des Heiligen Geistes. Man könnte sagen: Sie sind die Folge davon, dass wir dem Heiligen Geist zu wenig oder keinen Raum geben.

Manchmal frage ich mich: Vergessen wir den Heiligen Geist? Verdrängen wir ihn? Oder, noch schlimmer: Haben wir ihn aus unserem Glaubensleben ausgeschlossen? Mich erschüttert das Wort, das Jesus über sich selbst sagt: «Wird jedoch der Menschensohn, wenn er kommt, auf der Erde Glauben vorfinden?» Lukas 18,8

Ja, laufen wir nicht Gefahr, unseren Glauben zu verlieren? Passiert es uns nicht, dass wir den Heiligen Geist zum Verstummen bringen wollen? Ihn, der in jedem Herzen atmen will, um es in Reinheit, Gerechtigkeit, Wahrheit und in der Liebe schlagen zu lassen?

Ich bin überzeugt: Wir leisten manchmal dem Heiligen Geist Widerstand, weil wir meinen, unser eigener Atem sei vitaler und wirkungsvoller als der seine. Glücklicherweise gibt es so viele andere Situationen, in denen er kraftvoll wirkt, eben weil wir ihn in uns atmen lassen. Zum Beispiel in unseren Pfarreien, in unseren Pastoralräumen, in unseren Bistümern; oder ganz besonders in diesen Tagen der Ersten Kommunion, der Firmungen und der liturgischen Festtage. In den vielen Diskussionen und Aktionen, in denen der Mensch im Zentrum steht, mit dem Ziel, dass er den ihm zustehenden Platz erhält, dass er in der Kirche und in der Welt seine Würde bewahrt: Frau oder Mann, Kind oder Erwachsene/Erwachsener, jung oder betagt.

Der Heilige Geist wirkt durch uns, wenn es darum geht, Lösungen auf unsere Fragen, unser Suchen, unser Streben zu finden. Das, was aus der Präsenz des Heiligen Geistes entsteht, das kann nicht Traurigkeit sein, sondern nur Freude.

Lassen wir den Heiligen Geist sprechen!
Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Pfingstfest.

+DENIS THEURILLAT
WEIHBISCHOF
DES BISTUMS BASEL

Lehrplan-Update in Olten, im Vordergrund Birgitta Aicher, Leiterin der Katholischen Fachstelle Religionspädagogik des Kantons Solothurn.

Lehrplan-Update

In Olten ist der überarbeitete ökumenische Lehrplan für den Religionsunterricht in der Schule präsentiert worden. Erarbeitet haben ihn die reformierten und römisch-katholischen Fachstellen der Kantone Solothurn und Basel- Landschaft sowie die Fachstelle Bildung der christkatholischen Kirche Schweiz. Er tritt für das Schuljahr 2019/2020 in Kraft und orientiert sich am Kompetenzverständnis des Lehrplans 21 und des Lehrplans für die Katholische Kirche in der Deutschschweiz. Über hundert Religionslehrpersonen, zumeist Frauen, haben die Einführungsveranstaltung besucht und sich für einen kompetenzorientierten Religionsunterricht interessiert. Dabei soll die Lehrperson nicht mehr planen, was sie «durchnimmt», sondern was Schüler und Schülerinnen schlussendlich «wissen und können» müssen. Der Lehrplan macht den ökumenischen Religionsunterricht auch gegenüber den Schulen und Behörden transparent. *www.sofareli.ch*

BISCHOF PETER BÜRCHER LEITET DAS BISTUM CHUR

Just am Tag, an dem der integrative ehemalige Churer Bischof Amédée Grab verstorben ist, hat Papst Franziskus den 73-jährigen Oberwalliser Peter Bürcher zum Apostolischen Administrator für Chur ernannt. Als Apostolischer Administrator leitet er das Bistum bis zur ordentlichen Wahl eines Diözesanbischofs.
Peter Bürcher war zuerst Weihbischof im Bistum Lausanne-Genf-Freiburg bevor er 2007 zum Bischof von Reykjavik ernannt wurde. 2015 musste er aus gesundheitlichen Gründen sein Amt aufgeben und ist von Island zurückgekehrt. Dass nach dem polarisierenden Bischof Huonder eine Übergangslösung mit einem Apostolischen Administrator gewählt wurde, wird von vielen Kreisen des Bistums begrüsst. Es bietet sich dadurch die Chance, dass das Bistum zuerst befriedet werden kann und dadurch positive Voraussetzungen für einen neuen Bischof geschaffen werden können.
Alt-Bischof Vitus Huonder zieht sich in ein Knabeninstitut der Lefebvre-Bruderschaft St. Pius X. zurück. *www.kath.ch*

«Auffallend fordernd auftreten statt stillschweigend austreten!»

Silvia Huber,
Beauftragte für Theologie beim Schweizerischen Katholischen Frauenbund (SKF).

Gedenkanlass von «Kirche in Not» für die verfolgten und ermordeten Christinnen und Christen.

TERRORISTISCHE ANSCHLÄGE AUF KIRCHEN

Die Hilfswerke «Kirche in Not» und «Open Doors Schweiz» zeigen sich besorgt über die zunehmenden Attacken auf Kirchen wie zuletzt in Nigeria, Sri Lanka und Burkina Faso. Im Einklang mit den Kirchenleitungen verurteilen sie den Terror. Der extremistische «Islamische Staat» scheint in Syrien zwar militärisch besiegt. Er hat jedoch in vielen Ländern radikalisierte Islamisten zurückgelassen, die ihre Aggressionen gegen Christinnen und Christen ebenso wie gegen muslimische Gläubige richten. Viele Menschen christlichen Glaubens verlassen deshalb die Länder mit muslimischer Mehrheit und suchen Schutz in Europa. Im Nahen Osten betrug die christliche Bevölkerung früher etwa 20 Prozent, jetzt sind es 5 Prozent. Die Hilfswerke versuchen die Christinnen und Christen zu bestärken und sie materiell zu unterstützen, damit sie in ihren angestammten Heimatländern eine Zukunft haben können. *www.kirche-in-not.ch | www.opendoors.ch*

INHALT

Schwerpunkt 4
Frauen*KirchenStreik

Liturgischer Kalender 6
Namenstage

Innehalten 6

Medien 7

Aktuell 8

Pfarreien 9
Region 31

Jugend 32

KUNO SCHMID | CHEFREDAKTOR

MARIA 2.0

Die Frauenstreikbewegung in Deutschland hat Maria in den Mittelpunkt ihrer Gebete und Aktionen im Monat Mai gestellt. Der Zusatz 2.0 verweist auf die digitalisierte Gegenwart. Die Bezeichnung erinnert an die Unterscheidung von Web 1.0 und Web 2.0 in der Welt des Internets. Web 1.0 steht dabei für die erste Generation von Websites. Gemeint sind damit die vielen Homepages von Firmen, Institutionen und Personen, die ihre Angebote und Informationen mit Bild und Text ins Netz stellen. Interessierte Nutzerinnen und Nutzer können diese Websites anklicken, Informationen herunterladen oder Produkte bestellen. An diesem Web 1.0 wird kritisiert, dass die Kommunikation nur in eine Richtung läuft, vom Anbieter zum Nutzer oder vom Sender zum Empfänger. Mit Web 2.0 hat sich das Word Wide Web geöffnet, sodass auch die Nutzenden sich beteiligen können. Mit einfacher Software können von jedem Computer aus Bilder und Informationen selbstständig hochgeladen werden. Es sind kooperative Projekte wie die Enzyklopädie Wikipedia entstanden, welche die Benutzerinnen und Benutzer selbst laufend weiterschreiben, oder auch die kommerzialisierten Social-Media-Firmen wie Facebook und Twitter. Web 1.0 ist deshalb nicht verschwunden. Vielmehr haben sich viele Homepages erweitert und ihrerseits partizipative Elemente integriert.

Die Charakterisierungen lassen sich im übertragenen Sinn auf Maria anwenden. Maria 1.0 steht für Maria mit einem hörenden Herz, die glaubt und ihr Leben in den göttlichen Dienst stellt. Maria 2.0 lenkt den Fokus auf Maria, die sich selbst aktiv an der Verkündigung der Frohen Botschaft beteiligt, etwa mit ihrem berühmten Magnifikat. Es ist auch die Maria, die an Pfingsten die Jüngerinnen und Jünger zum Gebet um sich versammelt und zur Führungs- und Integrationsfigur der jungen Kirche wird. Beides ist Maria und macht sie zum Leitbild einer Kirche, in der Männer und Frauen gleichberechtigt ihre Berufung suchen und leben sowie Macht und Verantwortung teilen.

Ich wünsche Ihnen, gerade an Pfingsten, eine erweiterte Sicht auf Maria, die Fürsprecherin der ganzen Kirche.

Kuno Schmid

Gleichberechtigung. Punkt. Amen. **Frauen*KirchenStreik**

Am 14. Juni 2019 gehen die Frauen zum nationalen Frauenstreik auf die Strasse. Weil die Gleichstellung auch in den Kirchen zu wünschen übrig lässt, engagieren sich auch Kirchenfrauen an dieser Aktion, und darüber hinaus bis zum Wochenende. Die Frauen fordern Gleichberechtigung und sind überzeugt, dass Veränderung möglich ist. Für das «Kirchenblatt» haben Elisabeth Loser, Kantonalpräsidentin des Solothurner Katholischen Frauenbundes, und Luisa Heislbetz, Pastoralraumleiterin Mittlerer Leberberg, erläutert, warum sie den Frauen*KirchenStreik unterstützen und wichtig finden.

INTERVIEW: KUNO SCHMID

Warum beteiligen sich kirchliche Organisationen wie der Solothurner Katholische Frauenbund am nationalen Frauenstreik?

Zum Mitmachen am Frauenstreik 2019 haben sich der evangelische und katholische Frauenbund sowie kirchlich-feministische Bewegungen gemeinsam in ökumenischer Zusammenarbeit entschieden. Der Frauenstreik ist eine Protestaktion, die darauf aufmerksam machen will, dass in unserem Land die Forderung nach Gleichberechtigung und besserer Vereinbarkeit von Beruf und Familie noch immer nicht eingelöst wird. In vielen gesellschaftlichen Bereichen sind Frauen benachteiligt, untervertreten oder müssen zu niedrigeren Löhnen arbeiten. Innerhalb dieser nationalen Bewegung wollen die Kirchenfrauen jedoch mit dem *Frauen*KirchenStreik* einen besonderen Akzent setzen.

Wo muss in den Kirchen Gleichberechtigung eingefordert werden?

In den Kirchen sind es mehrheitlich Frauen, die viel Freiwilligenarbeit leisten, insbesondere in karitativen Bereichen. Auch die Katechese und manche pastoralen Tätigkeiten werden von Frauen getragen. Aber in den Leitungs- und Entscheidungsgremien dominieren die Männer. Da wird in den Kirchen vielerorts ein überholtes Rollenbild transportiert, das den Frauen nur eine schweigende, dienende und untergeordnete Stellung zuordnet. Die Frauenverbände fordern jedoch gemeinsames Tun, gemeinsames Entscheiden, gemeinsames Gestalten von Frauen und Männern auf allen kirchlichen Ebenen. Punkt. Amen.

Punkt. Amen. Das tönt wie der Schluss eines Gebetes. Geht es dabei um religiöse Quellen, auf die sich das Engagement der Frauen stützt?

Ja, denn «Amen» heisst: So sei es, Gott will es so! Gemäss den biblischen Schöpfungsaussagen hat Gott den Menschen als Mann und Frau gleichermassen nach seinem Bild geschaffen. In der patriarchal geprägten Geschichte wurde diese theologische Grundlage darauf reduziert, dass eigentlich nur der Mann als Abbild Gottes gelten könne. Die Menschwerdung Gottes in Jesus wurde denn auch von vielen auf eine Mannwerdung verkürzt. Dieser Jesus hat sich jedoch über die Massstäbe seiner Zeit hinaus für Benachteiligte und gerade für Frauen eingesetzt. Er hat Maria Magdalena als erste Apostolin zu den Jüngern gesandt, um ihnen die Osterbotschaft zu verkünden. Deshalb konnte auch Paulus im Galaterbrief schreiben: «Da ist weder Jude noch Grieche, da ist weder Sklave noch Freier, da ist nicht Mann und Frau; denn ihr seid alle eins in Christus Jesus.» *Gal 3,28*

Erwarten Sie denn in der katholischen Kirche eine Zulassung von Frauen zu den Leitungs- und Weiheämtern?

Der Basler Bischof, Felix Gmür, hat diesbezüglich schon verschiedene Schritte unternommen. So können in unserem Bistum Frauen nicht nur als Katechetinnen, Religionspädagoginnen und Seelsorgerinnen tätig sein, sondern auch die Leitung einer Gemeinde oder eines Pastoralraums wahrnehmen. Selbst in die Bistumsleitung wurden zahlreiche Frauen in Funktionen berufen, die keine Weihe erfordern. Für die weiteren Schritte braucht es eine theologische Neufassung des Weihe- und Amtsverständnisses in der Kirche. Denn der Berufungsmangel ist nicht nur eine Folge der engen Zulassungsbedingungen, sondern auch Ausdruck eines zu Ende gehenden patriarchalen Amtsverständnisses.

Elisabeth Loser, Kantonalpräsidentin des Katholischen Frauenbundes Solothurn.

Luisa Heislbetz, Pastoralraumleiterin Mittlerer Leberberg.

Das tönt nach einem langen Prozess. Markiert aber der Frauen*KirchenStreik nicht gerade das Ende der Geduld?

Die theologischen und kirchenrechtlichen Grundlagen sind längst aufgearbeitet. Deshalb haben es die Frauen satt, seit Jahrzehnten immer vertröstet zu werden. Viele fragen sich, warum sie da überhaupt noch mitmachen sollen. Einige verlassen die Kirche mit lautem Protest, die meisten jedoch still und enttäuscht. Wir stehen jedoch ein für die Parole «Auftreten statt austreten!». Wir wollen bleiben und uns Glauben und Kirche nicht nehmen lassen. Wir hoffen, dass viele Frauen mit einem Lila-Punkt diese Haltung zum Ausdruck bringen.

Mit welchen Streikaktionen müssen die Gläubigen an den Tagen vom 14. bis 16. Juni rechnen?

Der Frauen*KirchenStreik richtet sich nicht gegen die Gläubigen. Deshalb werden auch nicht Gottesdienste ausfallen oder Krankenbesuche eingestellt. Den Forderungen nach Gleichberechtigung. Punkt. Amen. sollen mit verschiedenen Aktionen und Zeichen Nachdruck verleihen werden. So sind die Pfarreien aufgerufen, am 14. Juni um 15.30 Uhr die Kirchenglocken zum Frauenstreik läuten zu lassen. Andere planen einen ökumenischen Streik-Treffpunkt vor der Kirche mit Musik, Kaffee und Kuchen oder einen Sitzstreik zu Beginn des Gottesdienstes. Es gibt auch Ideen, Transparente zu platzieren, eine Widerstandserklärung zu verlesen oder den Gottesdienst mit Pink-Mitra oder mit dem Pink-Punkt zu besuchen. Es werden auch spezielle Frauengottesdienste geplant, zu denen natürlich auch die vielen wohlgesinnten Männer eingeladen sind.

Gibt es solche kirchlichen Frauenproteste auch in anderen Ländern?

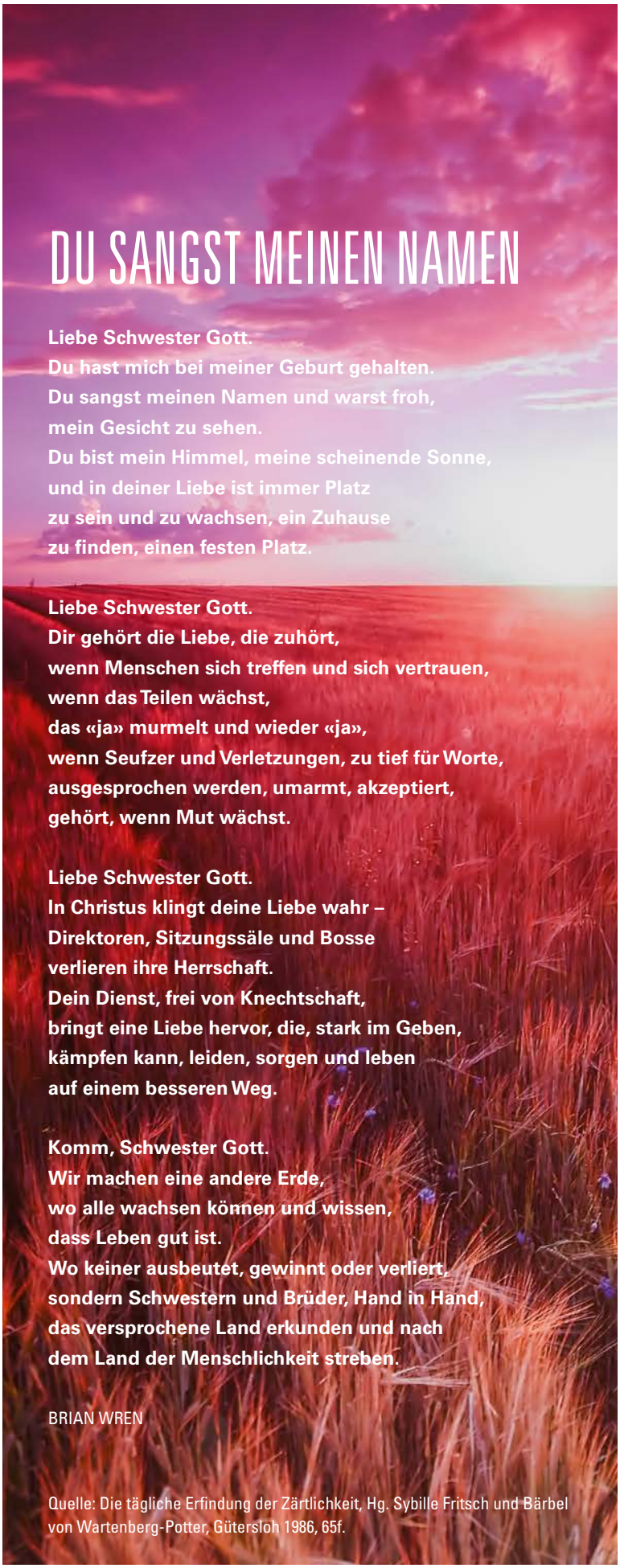
Die kirchlichen Frauenverbände sind über die Landesgrenzen hinweg miteinander verbunden und stehen gemeinsam für die Gleichberechtigung der Frauen in den Kirchen ein, denn die Gleichberechtigung ist ein globales Menschenrecht. Die Aktion «Maria 2.0», gestartet von einer Frauengruppe in der Stadt Münster, ist in den vergangenen Wochen zu einer deutschlandweiten Bewegung geworden. Gefordert werden der Zugang der Frauen zu allen Ämtern und Reformen in den kirchlichen Strukturen. Weil sich die hierarchische Kirche seit Jahrzehnten als reformunfähig erweist, braucht es diese neuen Formen des Protests. Nur auf diese Weise lässt sich ein Klerikalismus aufbrechen, der immer wieder als Grund für Machtmissbrauch benannt wird. ■

NACHTKERZE – WORTFEIER ZUM FRAUENSTREIK
Freitag, 14. Juni 2019, 19.00 Uhr
Terrasse des Stadthauses Olten

GLEICHBERECHTIGUNG. PUNKT. AMEN. – WORTGOTTESDIENST
Samstag, 15. Juni 2019, 17.45 Uhr
Katholische Kirche Langendorf

Informationen zum Frauen*KirchenStreik unter www.frauenbund-so.ch oder www.frauenbund.ch

*** Der Stern bringt zum Ausdruck, dass auch die Anliegen anderer Minderheiten und Benachteiligter mitgemeint sind.**



DU SANGST MEINEN NAMEN

Liebe Schwester Gott.
Du hast mich bei meiner Geburt gehalten.
Du sangst meinen Namen und warst froh,
mein Gesicht zu sehen.
Du bist mein Himmel, meine scheinende Sonne,
und in deiner Liebe ist immer Platz
zu sein und zu wachsen, ein Zuhause
zu finden, einen festen Platz.

Liebe Schwester Gott.
Dir gehört die Liebe, die zuhört,
wenn Menschen sich treffen und sich vertrauen,
wenn das Teilen wächst,
das «ja» murmelt und wieder «ja»,
wenn Seufzer und Verletzungen, zu tief für Worte,
ausgesprochen werden, umarmt, akzeptiert,
gehört, wenn Mut wächst.

Liebe Schwester Gott.
In Christus klingt deine Liebe wahr –
Direktoren, Sitzungssäle und Bosse
verlieren ihre Herrschaft.
Dein Dienst, frei von Knechtschaft,
bringt eine Liebe hervor, die, stark im Geben,
kämpfen kann, leiden, sorgen und leben
auf einem besseren Weg.

Komm, Schwester Gott.
Wir machen eine andere Erde,
wo alle wachsen können und wissen,
dass Leben gut ist.
Wo keiner ausbeutet, gewinnt oder verliert,
sondern Schwestern und Brüder, Hand in Hand,
das versprochene Land erkunden und nach
dem Land der Menschlichkeit streben.

BRIAN WREN

Quelle: Die tägliche Erfindung der Zärtlichkeit, Hg. Sybille Fritsch und Bärbel von Wartenberg-Potter, Gütersloh 1986, 65f.

WOCHE VOM 9. BIS 15. JUNI 2019

Sonntag, 9. Juni
PFINGSTEN
L1: Apg 2, 1–11.
L2: 1 Kor 12, 3b–7.12–13.
Ev: Joh 20, 19–23 oder Joh 14, 15–16.23b–26.
N: Ephräm, Primus, Felizian

Montag, 10. Juni
Pfingstmontag
Maria, Mutter der Kirche
N: Olivia, Gerlach, Diana

Dienstag, 11. Juni
N: Barnabas, Rimbert, Aleydis

Mittwoch, 12. Juni
N: Odulf, Eskil

Donnerstag, 13. Juni
N: Antonius von Padua

Freitag, 14. Juni
N: Gottschalk, Meinrad Eugster

Samstag, 15. Juni
N: Vitus, Lothar, Bernhard von Aosta

WOCHE VOM 16. BIS 22. JUNI 2019

Sonntag, 16. Juni
DREIFALTIGKEITSSONNTAG
Flüchtlingssonntag
L1: Spr 8, 22–31
L2: Röm 1, 1–5
Ev: Joh 16, 12–15
N: Benno, Maria Theresia Scherer

Montag, 17. Juni
N: Fulko, Euphemia

Dienstag, 18. Juni
N: Potentin, Felicius, Simplicius

Mittwoch, 19. Juni
N: Romuald, Gervasius, Protasius

Donnerstag, 20. Juni
HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI
Fronleichnam
L1: Gen 14,18–20
L2: 1 Kor 11,23–26
Ev: Lk 9,11b–17
N: Deodat, Benigna

Freitag, 21. Juni
N: Aloisius, Alban, Alice

Samstag, 22. Juni
N: Paulinus, John Fisher, Thomas Morus

www.liturgie.ch/26-liturgiepraxis/direktorium

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1
Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR
Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD
Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2
Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1
Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur
Sonntag, 8.00 Uhr, Blickpunkt Religion
Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

Radio 32
Mittwoch, 15.45 Uhr, Oekumera
Sonntag, 10.40 Uhr, Wiederholung

WEBSITES

www.medientipp.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
www.fernsehen.katholisch.de
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN

Sonntag, 9. Juni
ZDF, 9.00 Uhr
Am Ende ihrer himmlischen Geduld
Frauen in der katholischen Kirche.

ZDF, 9.30 Uhr
Katholischer Pfingstgottesdienst
aus der Michaelerkirche Wien.

ZDF, 22.00 Uhr
Das Tagebuch der Anne Frank
Jüdisches Mädchen im Versteck.

Montag, 10. Juni
ARD, 10.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst
Bundesgartenschau in Heilbronn.

SRF 1, 10.05 Uhr
Die unendliche Geschichte
Verfilmung von Michael Endes Roman.

ZDF, 18.15 Uhr
Mein härtester Weg
Pilgern nach Santiago de Compostela.

SRF 1, 21.55 Uhr
Eldorado
Operation «Mare Nostrum».

Samstag, 15. Juni
SRF 1, 16.40 Uhr
Fenster zum Sonntag
Unvergessliche Ferien.

Sonntag, 16. Juni
ZDF, 9.30 Uhr
Evangelischer Gottesdienst
Wunder werden wahr.

SWR, 9.45 Uhr
Kierkegaard – Gefährliche Gedanken
Der Erfinder des Existenzialismus.

SWR, 23.35 Uhr
Wüstenblume
Kampf gegen die Mädchen-Beschneidung.

Dienstag, 18. Juni
ORF2, 22.35 Uhr
Jesus und seine Jüngerinnen
Kontrast zur Männerkirche.

Donnerstag, 20. Juni
SWR, 9.15 Uhr
Ein Blumenteppich für den Herrn
Fronleichnam am Bodensee.

BR, 10.00 Uhr
Katholischer Gottesdienst
Fronleichnam im Kloster Windberg.

RADIO

Sonntag, 9. Juni
BR2, 8.30 Uhr
Gedanken über den Heiligen Geist
Göttliche Kraft oder eine Art Energie.

SRF 2, 8.30 Uhr
Religion in der digitalen Welt
Wohin geht die Reise?

SRF 2, 10.00 Uhr
Radiopredigten
Silvia Huber, röm.-kath.
Johannes Bardill, evang.-ref.

SWR2, 12.05 Uhr
Islamischer Religionsunterricht
Suche nach dem Königsweg.

Sonntag, 16. Juni
BR2, 8.05 Uhr
Klerikalismus
Die monarchische Kirche.

SRF 2, 8.30 Uhr
Der Frauen*KirchenStreik
«Gleichberechtigung. Punkt. Amen».

SRF 2, 10.00 Uhr
Radiopredigten
Volker Eschmann, röm.-kath.
Tania Oldenhage, evang.-ref.

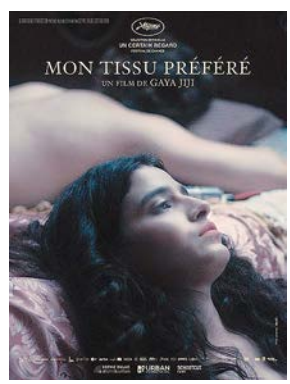
Freitag, 21. Juni
SWR2, 8.30 Uhr
Johannes Kepler
Astronom auf Gottes Spuren.

LITERATUR

Die Distanz vieler junger Menschen zur Kirche einerseits und hohe Ansprüche an religiöse Mündigkeit und kirchliche Zugehörigkeit andererseits stecken das spannungsvolle Feld der Firmkatechese ab. In der Vielfalt der pastoralen Situationen gibt es kein Einheitsrezept. Das Buch bietet praxisrelevante und theologisch wie religionspädagogisch kompakte Anregungen für die Firmvorbereitung.

Markus Arnold,
Nicola Ottiger,
Monika Jakobs (Hrsg.)
Firmung
Theorie und Praxis eines eigenwilligen Sakraments
Rex Verlag, Luzern 2019
160 Seiten, CHF 28.80
ISBN 978-3-7252-1032-9

KINO | DVD



Gaya Jijis Film wirft einen kritischen Blick auf die Rolle der Frau vor dem Hintergrund des Syrischen Bürgerkriegs. Nahla träumt von zarten Berührungen eines Mannes. Ihre Realität gestaltet sich wenig romantisch. Die politische Lage in Syrien spitzt sich zu und sie ist für die arrangierte Ehe mit Samir aus den USA vorgesehen. Im Bordell zwei Stockwerke höher findet Nahla einen Raum für ihre Träume und die Gelegenheit, über Intimitäten zu sprechen.

Eva Meienberg, Medientipp

Mon tissu préféré
Gaya Jiji, Frankreich/Deutschland/Türkei 2018
Kinostart: 6. Juni 2019

Seraphisches Liebeswerk Solothurn

ANTONIUSFEST 2019

Donnerstag, 13. Juni 2019

10.15 Uhr, Festgottesdienst, St.-Ursen-Kathedrale

14.30 Uhr, Kindersegnung, Andacht und Predigt, SLS-Areal, Obere Greibengasse 12, Solothurn

In der Antoniuskapelle ist Gelegenheit zu stillem Gebet. Im 100. Jubiläumsjahr lädt das Antoniushaus Solothurn ein zur Feier des Festes seines Patrons und grossen Fürbitters, des heiligen Antonius von Padua.

MISSA SANCTI ANTONII

GEISTLICHE VOKAL- UND INSTRUMENTALMUSIK

Samstag, 15. Juni 2019, 17.00 Uhr
Kapelle Allerheiligen Grenchen

Sonntag, 16. Juni 2019, 16.00 Uhr
Antoniushaus Gärtnerstrasse 21, Solothurn

Antoniusmesse «Missa Sancti Antonii» von Johann Josef Fux und Kantate «Lauda Sion Salvatorem» von Dietrich Buxtehude, mit dem CORODEUM Ensemble Solothurn.

www.gem-sls.ch

Reformierte Bezirkssynode Solothurn

ICH HABE DEN HIMMEL GEGESSEN

REISE INS INNERE, VON SILJA WALTER
Freitag, 14. Juni 2019, 19.30 Uhr
Thomaskirche Biberist-Gerlafingen

Ein Theaterabend zum 100-jährigen Geburtstag von Silja Walter mit Christine Lather (Schauspielerin) und Felix Huber (Musik).
www.ref-bezirkssynode-solothurn.ch

Franziskanerkirche Solothurn

VOM TRUTZEN UND LIEBEN

Samstag, 15. Juni 2019, 19.00 Uhr
Franziskanerkirche Solothurn

Das Ensemble Cantalon singt Volkslieder aus Frankreich, England, Israel, Schweiz und Deutschland, Leitung: Amir Tiroshi. Immer wieder haben Komponisten der klassischen Musik die Vorzüge älterer Volkslieder entdeckt und neu vertont – ihren ursprünglichen Charakter haben die Stücke dadurch keineswegs verloren.
www.cantalon.com

Klosterkirche St. Urban

SINGT MIT PSALTER

Sonntag, 16. Juni 2019, 17.00 Uhr, St. Urban

Klingende Mehrchörigkeit aus Deutschland mit Werken von Heinrich Schütz, Melchior Frank, Hans Leo Hasler, Georg Muffat, Johann Kaspar Kerll.
Gabrielichor Bern, Orgel: Benjamin Guélat, Leitung: Andreas Reize.
www.gabrielichor.ch

Abbatiale – Bellelay

VÊPRES MUSICALES

Sonntag, 9. Juni 2019, 17.00 Uhr
ehemalige Klosterkirche Bellelay

«Les Voix de l'Abbatiale», mit Manuel Gerber, Gesang; Antonio Garcia, Orgel

Sonntag, 16. Juni 2019, 17.00 Uhr
ehemalige Klosterkirche Bellelay

Francis Jacob (Strasbourg), Orgel

Sonntag, 23. Juni 2019, 17.00 Uhr
ehemalige Klosterkirche Bellelay

Thomas Schmid (Muttenz), Orgel

culturoscope.ch/detail/4552-vepres-musicales

Kloster Mariastein

IN NEUEN ZUNGEN REDEN

Sonntag, 23. Juni 2019, 16.30 Uhr
Basilika Mariastein

Werke von T. Bräm, U. Gasser, J. S. Bach für Vokalensemble und Pipa (chinesische Laute), aufgeführt von den Basler Madrigalisten, mit Jing Yang, Pipa, Leitung: Raphael Immoos.

AUFBRUCH INS WEITE

GEMÄLDE, SKULPTUREN, ZEICHNUNGEN AUS SCHWEIZER KLÖSTERN
11. Mai bis 31. Oktober 2019
Klosterhotel Kreuz, Mariastein

Ausgestellt sind zeitgenössische Werke der Ordensleute Isabel Bachmann (Saint-Maurice), Eugen Bollin (Engelberg), Marianne Borer (Baldegg), Jean-Sébastien Charrière (Einsiedeln), Gielia Degonda (Ingenbohl), Hugo Heule (Matran), Chantal Hug (Sarnen), Caritas Müller (Cazis), Ruth Nussbaumer (Eschenbach), Luzia Güller (Eschenbach), Beat Pfammatter (Luzern), Armin Russi (Mariastein).

www.kloster-mariastein.ch

Chorus Conventus St. Urban

CHORWOCHENENDE IM KLOSTER SANKT URBAN

Freitag, 25. bis Sonntag 27. Oktober 2019

Einladung an interessierte Chorsängerinnen und Chorsänger zur Erarbeitung der Werke

- *Antonio Vivaldi, Introduzione e Gloria RV 588 für Soli, Chor und Orchester*
- *Niccolò Jommelli, Veni creator spiritus für Sopran-Solo, Chor und Orchester*

Leitung: Patrick Oetterli und Theresa Lehmann
Konzert als Abschluss:
Sonntag, 27. Oktober 2019, 17 Uhr
Klosterkirche St. Urban

www.arsmusica.ch/Chorus

Lourdespilgerverein des Kantons Solothurn

KRANKENSONNTAG

Sonntag, 16. Juni 2019, 14.00 Uhr
Pfarrkirche Laupersdorf

Eucharistiefeier mit Krankensalbung.
Auskunft: Gertrud von Däniken, Präsidentin, Neumattstrasse 42, 4657 Dulliken, Telefon 062 295 11 34, gertrud.vd@yetnet.ch

Kino Dolce Vita – Seniorenkino

LOS ULTIMOS DIAS DE HABANA

Donnerstag, 20. Juni 2019, 14.30 Uhr
Kino Capitol, Solothurn

Fernando Pérez, Kuba 2016, Spanisch/d, 97 Min.
Diego und Miguel leben mitten in der kubanischen Hauptstadt Havanna, ohne jeglichen Komfort. Miguel verdient sein Geld als Tellerwäscher in einem privat geführten Restaurant und kümmert sich, um den kranken Diego.
www.cinedolcevita.ch

Bistum Basel

PRIESTERWEIHE 2019

Sonntag, 16. Juni 2019, 15.00 Uhr
Kathedrale St. Urs und Viktor Solothurn

Bischof Felix Gmür wird Pascal Eng, von Stüsslingen SO, tätig im Pastoralraum Schaffhausen-Reiat SH, zum Priester weihen.
www.bistum-basel.ch

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
51. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130
www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Adressänderungen
sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

Produktion und Druck
Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1 | 4552 Derendingen
Tel. 058 330 11 73 | Fax 058 330 11 78 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)
Chefredaktor | *Kuno Schmid* | Grenchenstrasse 43, 4500 Solothurn | *Heinz Bader,* Balsthal | *Dr. Urban Fink-Wagner,* Oberdorf | *Stephan Kaisser,* Lommiswil | *Monika Poltera-von Arb,* Neuendorf | *Reto Stampfli,* Solothurn | **Jugendseite** | *Daniele Supino,* Solothurn
Layout | *Monika Stampfli-Bucher,* Solothurn

Pastoralraumleitung | Andrea Allemann-von Arx | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 | leitung@prduennernthal.ch
Pastoralraumpfarrer | Vakant
Sekretariat des Pastoralraumes | Marcel Meister | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 | sekretariat@prduennernthal.ch
Bürozeit | Di 9 – 12 Uhr und 14 -16 Uhr | Do 9 -11 Uhr und 14 – 16 Uhr

Gottesdienste

LAUPERSDORF

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier, Firmung

Sonntag, 9. Juni
Pfingsten
10.00 Uhr, Ökumenische Chinderfiir in der Grotte
Bei schlechtem Wetter in der Kirche.
19.30 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Mittwoch, 12. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 15. Juni, 16.00 Uhr
Cäcilienfest in Aedermannsdorf

Sonntag, 16. Juni
Dreifaltigkeitssonntag, Flüchtlingssonntag
09.00 Uhr, Eucharistiefeier, Segnung des Dreifaltigkeitswassers
Anschliessend Fahrzeugsegnung.
19.30 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Mittwoch, 19. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 20. Juni, 09.00 Uhr
Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam
Eucharistiefeier anschliessend Prozession
Bei schönem Wetter, mitgestaltet vom Kirchenchor und der Brass Band Frohsinn.

Sonntag, 23. Juni, 19.30 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

AEDERMANNSDORF

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Firmung in Laupersdorf

Sonntag, 9. Juni, 09.00 Uhr
Pfingsten
Kommunionfeier

Dienstag, 11. Juni, 19.30 Uhr
Hl. Barnabas
Rosenkranzgebet

Mittwoch, 12. Juni
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
14.00 Uhr, Sunntigsfiir im Pfarreisaal Abschlussfest

Samstag, 15. Juni, 16.00 Uhr
Wortgottesdienst, Cäcilienfest

Dienstag, 18. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 20. Juni, 09.00 Uhr
Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam
Eucharistiefeier anschliessend Prozession
Bei schönem Wetter, mitgestaltet von der Konkordia Aedermannsdorf.

Samstag, 22. Juni, 18.30 Uhr
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier

HERBETSWIL

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Firmung in Laupersdorf

Sonntag, 9. Juni, 09.00 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

Donnerstag, 13. Juni, 19.30 Uhr
Hl. Antonius von Padua
Rosenkranzgebet

Samstag, 15. Juni, 16.00 Uhr
Cäcilienfest in Aedermannsdorf

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr
Dreifaltigkeitssonntag, Flüchtlingssonntag
Kommunionfeier, Segnung des Dreifaltigkeitswassers

Donnerstag, 20. Juni, 10.30 Uhr
Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam
Kommunionfeier beim Schulhaus anschliessend Prozession
Mitgestaltet vom Musikverein.

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier, Patrozinium
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

MATZENDORF

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Firmung in Laupersdorf

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier

Montag, 10. Juni, 09.00 Uhr
Maria, Mutter der Kirche, Pfingstmontag
Eucharistiefeier im Horngraben

Mittwoch, 12. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Donnerstag, 13. Juni, 09.00 Uhr
Hl. Antonius von Padua
Eucharistiefeier in der Kapelle
Frauengottesdienst.

Samstag, 15. Juni, 16.00 Uhr
Cäcilienfest in Aedermannsdorf

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr
Dreifaltigkeitssonntag, Flüchtlingssonntag
Eucharistiefeier, Segnung des Dreifaltigkeitswassers
Dreissigster: Richard Meister.

Montag, 17. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier im Horngraben

Mittwoch, 19. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Donnerstag, 20. Juni, 10.30 Uhr
Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam
Eucharistiefeier anschliessend Prozession
Mitgestaltet vom Kirchenchor und der Musikgesellschaft Matzendorf/Welschenrohr.

WELSCHENROHR | GÄNSBRUNNEN

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
Firmung in Laupersdorf

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Pfingsten
Kommunionfeier
Mitgestaltet vom Kirchenchor und Streichern.

Dienstag, 11. Juni, 19.30 Uhr
Hl. Barnabas
Eucharistiefeier am Marienaltar

Donnerstag, 13. Juni, 19.00 Uhr
Hl. Antonius von Padua
Rosenkranzgebet

Samstag, 15. Juni, 16.00 Uhr
Cäcilienfest in Aedermannsdorf

Donnerstag, 20. Juni, 10.30 Uhr
Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam
Eucharistiefeier, Unter den Linden
Beim Schulhaus, mitgestaltet vom Jodlerclub Rosinlithal.

Sonntag, 23. Juni, 09.00 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Mitteilungen

Aus dem Pastoralleben

Cäcilienfest Thal-Gäu in Aedermannsdorf

Samstag, 15. Juni, 16.00 Uhr
Wir freuen uns, die Kirchenchöre aus den Bezirken Thal und Gäu zum 62. Verbands-Cäcilienfest in Aedermannsdorf zu begrüssen. Die rund 250 Sängerinnen und Sänger umrahmen den festlichen Wortgottesdienst mit Liedern aus dem Rise-up, unter der Leitung von Simon Haefely.
Gestaltet wird der Festgottesdienst von der Verbandspräses Beatrice Emmenegger und Andrea Allemann, Leiterin des Pastoralraumes Dünnernthal zum Thema «An der Quelle des Lebens». In der Feier werden die Ehrungen für treues Mitsingen in einem Kirchenchor vorgenommen.
Zum anschliessenden Apéro singt der Kinderchor aus Transsilvanien/Rumänien Volkslieder aus ihrem Repertoire. Die 15 Kinder sind mit ihrer Leiterin Tünde Kiss zu Gast in der Schweiz.
Ein grosses Dankeschön geht an den Kirchenchor Herbetswil für die Organisation des Cäcilienfestes. Wir wünschen den Chören einen schönen Festtag!
Herzliche Einladung an alle Angehörigen des Pastoralraumes, den eindrücklichen Festgottesdienst mitzufeiern und sich vom Gesang berühren zu lassen!

An der Quelle des Lebens

Wasser des Lebens
tief in mir versteckt,
vielleicht verborgen,
vielleicht zugeschüttet,
trotzdem ist er da –
der Strom des Lebendigen.
Ich will mich aufmachen und ihn suchen,
diesen Strom, diese Kraft meines Lebens.
Nicht irgendwann, sondern heute will ich suchen,
will ich in die Tiefe gehen,
hinunter bis auf den Grund,
zurück – zur Quelle,
zurück – zur Urkraft des Lebens
zurück zu dem, was mich wirklich hält und trägt.
Tief in mir strömt das Wasser des Lebens.
Keine Einbildung, kein Traum, sondern Gottes Zusage und Geschenk.

Fronleichnam

Ein Fest, an dem wir an den Leib und das Blut Christi denken.
Brot und Wein sind Symbole der Stärkung.
Viele machen sich auf den Weg, viele Gemeinden in der Welt machen nach ihrer eigenen Tradition Prozessionen und Umzüge mit der hocherhobenen Eucharistie.
Das ist ein starkes Zeichen, wir gehen auf die Strassen und zeigen: Jesus Christus ist unsere Stärke, er ist unsere Quelle, von ihm schöpfen wir Kraft.
Die Menschen sind unterwegs und suchen die Quelle des Lebens.
Für viele ist das die Musik in den unterschiedlichsten Ausformungen: mal besinnlich romantisch, mal fetzig rockig, mal klassisch, mal Schlager, mal Blasmusik.
Der Rhythmus und die Melodien nehmen das Leuchten unserer Welt auf und geben auch unseren Gefühlen Raum.
Für andere wiederum ist es der Sport, die Bewegung, mit der sie einen Ausgleich schaffen, ihren Körper wahrnehmen und ihn auch zu seinem Recht kommen lassen.
Wieder andere finden ihre Quelle in der Ruhe und Stille, z. B. bei einem Spaziergang durch den Wald.
Für wieder andere ist es die Gemeinschaft, die Familie, das Zusammensein mit anderen, aus der sie ihre Kraft und Zuversicht beziehen.
Das ist alles gut und schön. Aber heute gehen wir auf die Strassen und zeigen unseren Glauben:
Da gibt es noch eine Kraftquelle und sie übersteigt alle anderen. Sie macht uns nicht nur fit für dieses Leben, sondern sie gibt uns schon jetzt Anteil am ewigen Leben.
Diese Quelle ist Jesus Christus. Er ist mitten unter uns in seinem Wort und er macht sich für uns zur Speise und zum Trank.
Er ist das Brot des Lebens und er bereichert unser ganzes Leben.

O Herr, Jesus Christus, lass uns dein lebendiges Wort übersetzen und weitersagen, damit die Menschen in unserem Thal erfahren, dass du immer in unserer Mitte bist.

«Mit Christen auf der ganzen Welt – sind wir unterwegs zu dir.
Aus Dörfern und Städten – sind wir unterwegs zu dir.
Aus Tälern und Bergen – sind wir unterwegs zu dir».

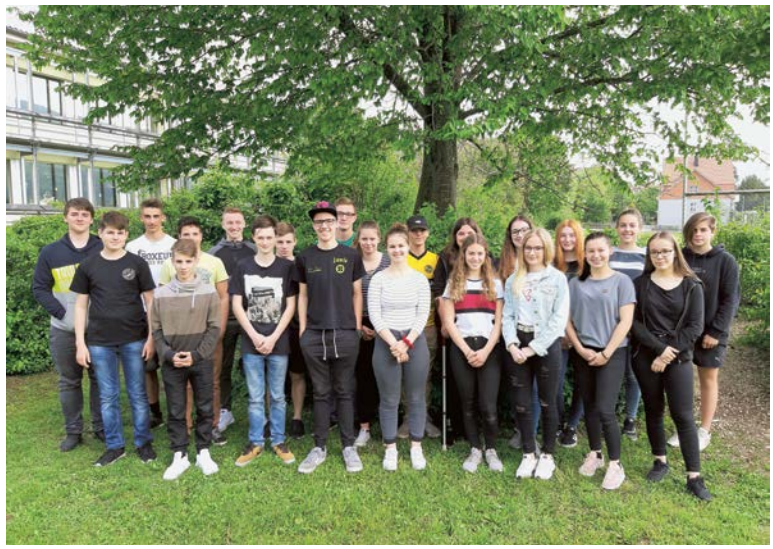
Lourdes-Pilgerverein
des Kantons Solothurn

Herbstwallfahrt nach Altötting
23.-26.Sept. 2019
(Auch für Nichtmitglieder)

Anmeldung bei: René Allemann, Höhenweg 490
4716 Welschenrohr, Tel. 032 639 12 23,
Mobil: 079 406 01 94, Mail:
allemann.rene@ggs.ch

Rückblick Firmweg

In der Vorbereitung zur Firmung haben die Jugendlichen in verschiedenen Wahlfächern ihr Wissen vertieft und einen persönlichen Zugang zum Glauben in der Welt von heute erarbeitet. Die Vielfalt des Glaubens und der Tradition spürten wir im Haus der Religionen in Bern, die eigene spirituelle Erfahrung und die Gemeinschaft im «Miteinander-unterwegs-sein» stand in der Ranftnacht ins Flüeli im Zentrum. Einige Jugendliche haben sich zum Austausch mit der älteren Generation im Altersheim Inseli getroffen. Im Blick auf das Leben und die damalige Situation fanden spannende Gespräche statt über die Lebensgestaltung, persönliche und berufliche Möglichkeiten damals und heute.
Auf dem Vorbereitungsweg beteiligten sich die Jugendlichen an Pfarreianlässen oder beim Backwarenverkauf für das Kinderdorf Pestalozzi und nahmen an verschiedenen Gottesdiensten im Kirchenjahr teil.



Im Treffen mit dem Firmspender Generalvikar Markus Thürig stand die persönliche Begegnung und die Bedeutung der Firmung im Zentrum. Am Vorbereitungstag wurden Fahnen gestaltet zum Firmthema «glaubsch dra…?!». Ist unser Glaube wie eine Fahne im Wind?
Je nachdem, in welchen Situationen des Lebens wir uns gerade befinden oder mit welchen Menschen wir uns zusammentun? Kann ich zu mir stehen, für mich und meinen Glauben einstehen? Wie steht es um mein Selbstvertrauen?
Im Firmgottesdienst sagen die Jugendlichen von sich aus JA zu ihrem Glauben und die Spendung des Sakraments bestärkt sie darin, zu ihrer Verbindung mit Gott auch künftig Sorge zu tragen. Die Firmlinge werden begleitet – von ihren Paten und musikalisch von engagierten Erwachsenen, die im Firmchor mitwirken.
Wir freuen uns auf eine eindrückliche Feier und wünschen unseren Firmlingen im Firmsakrament eine spirituelle Erfahrung, die ihnen Kraft und Freude schenkt!

Kollekte

Samstag, 8. Juni
Kinderdorf Pestalozzi

Sonntag, 9. Juni
Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern

Samstag/Sonntag, 15./16. Juni
Für die Flüchtlingshilfe der Caritas

Donnerstag, 20. Juni
Restauration der Kirche Santo Stefano in Torre, Blenio

Laupersdorf

Pfarreisekretariat | Annelies Walser-Imfeld | Höngerstrasse 555 | Laupersdorf | Tel. 076 392 28 80 | sekretariat-la@prduennernthal.ch
Bürozeit | Jeden ersten Donnerstag im Monat von 8.30–10.30 Uhr im Pfarreisaal (Gemeindezentrum)
Sakristanin | Susanna Rudolf von Rohr | Gäustrasse 54 | 4703 Kestenholz | Tel. 079 256 78 69

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

«Kirchenblatt»
Die Druckerei hat das «Kirchenblatt» Nr. 13/14 und 15/16 als Doppelnummern festgelegt.
Wir bitten Sie, Mitteilungen oder heilige Messen für die Doppelnummer 13/14 bis am Donnerstag, 6. Juni und für die Doppelnummer 15/16 bis am Donnerstag, 4. Juli, beim Pfarreisekretariat abzugeben. Besten Dank.

Operette
Freitag, 14. Juni 2019
Besammlung 18.00 Uhr beim Schulhaus. Am Freitagabend besuchen wir gemeinsam die Operette «Grüezi» von Robert Stolz. Diese wird von der Bühne Burgäschi in einer Freilichtproduktion aufgeführt. Kostenbeteiligung: Fr. 55.– und Fr. 5.– für die Fahrerin/den Fahrer.
Der Vorstand/Frauengemeinschaft

Dreifaltigkeitssonntag
16. Juni, 09.00 Uhr
Zum Dreifaltigkeitssonntag wird Wasser und Salz gesegnet. Nach dem Gottesdienst findet auch die Fahrzeugsegnung statt.

Fronleichnam
Donnerstag, 20. Juni
Um 9.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kirche. Anschliessend findet bei schönem Wetter die Fronleichnamsprozession statt. Mitgestaltet vom Kirchenchor und der Brass Band Frohsinn. Die Erstkommunikanten werden während der Prozession den Weg mit gestreuten Blumen verschönern.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 16. Juni, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Martha und Arthur Merkle-Müller; Pfr. Wilhelm Schenk, Höngen; Josef Heutschi-Liechti; Leo und Rosa Meister-Koch; Erwin und Anna Schaad-Probst; Werner und Beatrice Jeger-Schaad; Hugi und Greti Bader-Schnyder; Valleria Gisler-Schaad; Simon Meier; Martin Boner-Dietschi; Otto und Ida Eggenschwiler-Dietschi;
Gedächtnis: Max Probst-Fluri; Willy Brunner; Josef Borer-Graf; Josef Schmid-Kahr; Othmar und Martha Schaad-Brunner; Ruth Schaad-Gasser; Werner und Anna Brunner-Eggenschwiler und Sohn Roland; Urs Flück-Hirschi; Josef Fluri-Schaad.

Ökumenischi CHINDERFIIR vom Pfingstsunntig 09. Juni 2019

Liebi Ching, liebi Öutere
Mir lade öich zu öisere Chinderfiir zum Thema «Wasser bringt Leben» i.
Mir träffe öis am Sunntig, 09.06.19 am 10.00 h bi schönem Wätter i dr Grotte/ bi schlächtem Wätter i dr Chöuche.
(Bei Unsicherheit gibt Denise Roth auf der Handynummer 079 206 43 89 Auskunft.)

Die nöchschte Chinderfiire:
Sunntig, 01.09.19
Sunntig, 17.11.19
Mir fröie öis uf öich!
S'Vorbereitigsteam

Aedermannsdorf

Pfarreisekretariat | Andrea Eggenschwiler | sekretariat-ae@prduennernthal.ch
Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 **| Bürozeiten |** MI 9.30–10.30 Uhr sonst privat | Sandackerstrasse 236 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 530 26 59
Sakristane | Monika Wyden | Gässli 15 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 530 31 68
Stipo Gelo | Leuenallee 2e | 4702 Oensingen

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Abschlussfest Sunntigsfiir
Mittwoch, 12. Juni, 14.00 Uhr
Die Kinder, welche die Sunntigsfiir besuchen, sind ganz herzlich zum Abschlussfest eingeladen. Eine persönliche Einladung folgt.

Prozession an Fronleichnam
Donnerstag, 20. Juni, 09.00 Uhr
Bei schöner Witterung findet im Anschluss an den Gottesdienst die Prozession durch das Dorf statt. Musikalisch begleitet von der Konkordia Aedermannsdorf gehen wir von der Kirche bis zum Altar auf dem Löwenplatz und anschliessend weiter über den Friedhof zur Kirche zurück.
Die Erstkommunionkinder und alle Kinder, die Blumen streuen wollen, sind herzlich eingeladen, die Prozessionsstrecke mit ihren gesammelten Wiesenblumen und Blütenblättern festlich zu schmücken. Bei schlechter Witterung findet die Prozession vor der Kirche unter dem Dach statt.
Die Pfarreigruppe

Wir beten für unsere Verstorbenen

Mittwoch, 12. Juni, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Anton Eggenschwiler; Theresia Eggenschwiler-Bläsi.
Gedächtnis: Otto Kamber; Marie Studer-Bürge; Theres Eggenschwiler; Anna und Eduard Eggenschwiler-Meister; Albin Studer-Gimpl; Lina und Josef Stampfli-Bieli; Niklaus Eggenschwiler-Solèr.

Samstag, 22. Juni, 18.30 Uhr
Jahrzeit: Anna und Erhard Eggenschwiler-von Burg und ihre verstorbenen Kinder; Georg Eggenschwiler; Rosa und Otto Stampfli-Meier; Erwin Vogt-Eggenschwiler.
Gedächtnis: Paul Eggenschwiler-Bieli; Peter Vogt.

Frauengemeinschaft Sommerprogramm 2019

Auch in diesem Sommer gehen wir aktiv durch unser Thal.
Alle, *auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen.*

Wann:	**Dienstag, 25. Juni 2019**
Was:	*Wanderung nach Grossrieden und Einkehr ins Restaurant Grossrieden*
Wann:	**Mittwoch, 10. Juli 2019**
Was:	*Walking, Route max. 1 1/2 h*
Zeit:	*jeweils* **19 Uhr** *auf dem Begegnungsplatz in Aedermannsdorf*
	Keine Anmeldung erforderlich!

Der Vorstand freut sich auf viele Sportbegeisterte.

Herbetswil

Pfarreisekretariat | Sabine Müller-Altermatt | Kirchstrasse 71 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 19 50
sekretariat-he@prduennernthal.ch **| Bürozeit |** DO 09.00–11.00 Uhr
sonst privat | Dorfstrasse 6 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 20 26
Sakristaninnen | Sonja Meister | Fuchsackerweg 140 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 18 52
Stellvertretung | Caroline Barmettler | Maultrommenweg 156 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 22 24

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Gottesdienst zum Patrozinium

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr

Bereits einen Tag früher feiern wir am Sonntag, 23. Juni unseren Kirchenpatron, Johannes den Täufer. Der Gottesdienst wird musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor, sie singen die 2. Cäcilienmesse von Josef Gruber. Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher ganz herzlich zu einem Apéro eingeladen. An dieser Stelle danken wir dem Kirchenchor und der Pfarreigruppe ganz herzlich.

Seniorenvereinigung

Mittwoch, 19. Juni, 11.30 Uhr

Wir treffen uns im Restaurant Reh zum Mittagstisch und verbringen einen gemütlichen Nachmittag am Seeli.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr

Jahrzeit: Walter Diemand-Uebelhart; Jost und Olga Meier-Meister; Walter Hug-Engel; Marie und Arthur Meier-Mindel; Xaver und Bertha Flück-von Arb und verstorbene Kinder; Oskar und Klara Meier-Brunner; Lina, Bertha und Viktoria Hug.
Gedächtnis: Pfarrer Martin Okpala; Maria Glauser-Meier und Eva Graden-Glauser; Klara und Josef Allemann-Meier und Maria Meister; Christian Altermatt; Fabian Gerber und Willi Gerber; Oskar und Hildegard Hug-Kohler; Eduard und Anna Meister-Nussbaumer; Kurt Flury-Heutschi; Eduard Allemann-Eggenschwiler; Hugo Uebelhart-Allemann; Monika und Mathé Uebelhart-Meier und verstorbene Kinder; Bruno Allemann-von Arx; Walter Hug-Diemand; Manfred Meier-German.

Fronleichnam 2019
Donnerstag, 20. Juni, 10.30 Uhr

Der Gottesdienst findet auch in diesem Jahr bei schönem Wetter beim Schulhaus statt. Anschliessend folgt die Prozession zur Kirche, welche vom Musikverein Herbetswil angeführt wird.
Da wir in diesem Jahr keine Erstkommunionkinder haben, sind alle Kinder eingeladen, Blumen zu streuen und so den Weg zur Kirche zu verschönern.
Damit Sie wissen, ob der Gottesdienst draussen stattfindet, achten Sie bitte auf ein erstes Läuten der Kirchenglocken um 9.30 Uhr. Fällt dieses aus, findet der Gottesdienst in der Kirche statt.
An dieser Stelle danken wir dem Musikverein ganz herzlich für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes und der Prozession.

Matzendorf

Pfarreisekretariat | Anita Meister | sekretariat-ma@prduennernthal.ch | Tel. 062 394 22 20
Bürozeit | MO 9–11 Uhr im Cheminéeraum des Pfarreiheims | Matzendorf
sonst privat | Bodenacker 3 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 30 50
Sakristaninnen Kirche | Dorli Ackermann-Fluri
Dorfstrasse 56 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 17 72
Marianne Schaller-Fluri | Breitrütti 1 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 21 78
Sakristanin Kapelle | Maria Schindelholz-Zemp
Neumatt 2 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 13 16

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Firmung

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Laupersdorf

Am Samstag vor Pfingsten findet die Firmung statt. Als Firmspender wird Generalvikar Markus Thürig anwesend sein. Gemeinsam dürfen die Jugendlichen aus unserem Pastoralraum, welche die 9. Klasse besuchen, das Sakrament der Firmung empfangen. Sie haben sich intensiv auf dieses Sakrament vorbereitet. Aus Matzendorf werden gefirmt: Colin Ackermann, Ramisbühl 9; Jelena Illi, Gartenstrasse 1; Jasmin Meister, Mühlestrasse 2 und Lukas Steiger, Rainweg 49. Wir wünschen den Firmlingen mit ihren Paten und Familien einen schönen Festtag und alles Gute sowie Gottes Segen für die Zukunft.

Zeltfest Jubla

Dreifaltigkeitswasser

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr, Kirche

Am Dreifaltigkeitssonntag wird während des Gottesdienstes Wasser gesegnet. Nach dem Gottesdienst werden wir in der Kirche und der Kapelle mit Dreifaltigkeitswasser abgefüllte Fläschchen zum Mitnehmen bereitstellen.

Mir träffe eus

Montag, 17. Juni,13.30 Uhr, im Pfarreiheim

Liebe jass- und spielbegeisterte Frauen und Männer
Wir treffen uns wieder zu unserem beliebten Jass- und Spielnachmittag. Pünktlich um 13.30 Uhr losen wir die erste Jassrunde aus. Wir jassen den Schieber ohne Wys. Die besten drei Jasser/-innen werden um 17.00 Uhr mit einem kleinen Preis belohnt. Es würde uns freuen, wenn auch Nichtjasser bei uns vorbeikämen; Skip-Bo-Spieler/-innen sind auch herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit euch. Alle Interessierten sind bei uns herzlich willkommen. Findet an diesem Nachmittag eine Beerdigung statt, fällt unsere Runde aus.

Fronleichnam

Nach dem Fronleichnamsgottesdienst findet bei schönem Wetter wieder eine Prozession statt.
Die Prozession wird durch die Musikgesellschaft Matzendorf/Welschenrohr und den Kirchenchor musikalisch umrahmt. Die Erstkommunikanten sind herzlich eingeladen, während der Prozession den Weg mit gestreuten Blumen zu verschönern.
Herzlichen Dank!

Bibliothek im Pfarreiheim Matzendorf

Die Bibliothek wird am Mittwoch, 12. Juni, von 18.45 bis 19.15 Uhr geöffnet sein. Das letzte Mal vor den Sommerferien haben Sie am Samstag, 29. Juni, die Möglichkeit, sich ein Buch auszuleihen.

Kirchenblatt

Die Druckerei hat das «Kirchenblatt» Nr. 13/14 als Doppelnummer festgelegt, gültig vom 22. Juni bis 21. Juli. Wir bitten Sie, Mitteilungen oder heilige Messen für die erwähnte Zeit bis am Freitag, 7. Juni, beim Pfarreisekretariat zu melden.

Glauben und Leben

Zum Schöpfer heimgekehrt

Am Donnerstag, 9. Mai, verstarb Herr Richard Meister-Zuber im Alter von 70 Jahren. Der Verstorbene war wohnhaft an der Mühlestrasse 43 in Matzendorf.

Den Angehörigen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme und wünschen ihnen viel Kraft und Trost, um über den schweren Schicksalsschlag hinwegzukommen.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Donnerstag, 13. Juni, 19.30 Uhr, Kapelle

Jahrzeit: Oskar Wyss und seine Eltern; Josef Müller-Kravzowa und seine Mutter Marie Müller-Latscha.
Jahresgedächtnis: Maria Raab.
Gedächtnis: Walter und Olga Müller-Kaufmann und Elisabeth Müller; Leonhard Meister-Hänggi; Trudy Batzig-Cartier, Willi und Therese Batzig-Bussmann; Eduard Christ-Schertenleib und Markus Christ-Kronenberg; Lorenz Gerber-Eichenberger; Paul Bieli-Meister; Otto Bieli, Anna und Sophie Bieli; Hans Bader-Müller; Franz Bader-Häfliger; Hedwig Kälin-Müller (gestiftet von der Frauengemeinschaft); Rosa und Otto Meister-Rütti; Helen und Albert Eggenschwiler-Meister; Beatrice Probst-Hug.

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr, Kirche

Dreissigster: Richard Meister-Zuber.
Jahrzeit: Emilie Robadey-Meister; Erna und Theodor Meister Roth.
Gedächtnis: Maria Meister, Klara und Josef Allemann-Meier; Lilly Müller-Probst; Annemarie Hug-Schorno; Alois Meister-Holzer.

Welschenrohr | Gänsbrunnen

Pfarreisekretariat | Nicole Schneeberger | Mühlebachstr. 588 | 4716 Welschenrohr
Tel. 032 639 15 23 | sekretariat-we@prduennernthal.ch
Sakristan | Hubert Allemann | Röthlenweg 227 | 4716 Welschenrohr | Tel. 032 639 10 66
Robert Vogt, Rötistrasse 570, 4716 Welschenrohr | Tel. 032 639 16 26

Mitteilungen

Firmung in Laupersdorf

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr

Dieses Jahr findet die Firmung aller Jugendlichen des Pastoralraums am Samstag, 8. Juni um 10.00 Uhr in Laupersdorf statt. 25 Jugendliche werden in der Firmung als Gabe die Kraft des Heiligen Geistes erhalten. Was in der Taufe durch die Eltern und Paten versprochen und grundgelegt wurde, in der Erstkommunion durch einen ersten persönlichen Zuspruch Ausdruck fand, wird in der Firmung mit einem überzeugten Bekenntnis bekräftigt. Der Heilige Geist verleiht Standvermögen und ermutigt, Verantwortung für sich und die Gemeinschaft zu übernehmen. Das Sakrament vertieft in besonderer Weise den Übergang vom Kindsein zum Erwachsenwerden. Die Jungen und Mädchen sind danach Katholiken mit allen Rechten und Pflichten.
Aus unserer Gemeinde empfangen folgende Jugendliche die Firmung:

- **Mara Allemann**
  Höhenweg 585
- **Noel Allemann**
  Höhenweg 585
- **Manuela Allemann**
  Röthlenweg 595
- **Remo Antenen**
  Hintere Malsen 136
- **Jonas Diemand**
  Fabrikstrasse 217
- **Loris Fuss**
  Schafmatt 38, Gänsbrunnen
- **Janine Schneeberger**
  Hofackerstrasse 204
- **Janis Schneeberger**
  Fabrikstrasse 186
- **Luca Schneeberger**
  Mühlebachstrasse 588

Der Firmspender Dr. Markus Thürig, Generalvikar des Bistums Basel, hat die Firmlinge am Begegnungsabend kennengelernt und hat sich mit ihnen ausgetauscht.
Allen einen unvergesslichen Tag und Gottes Segen für die Zukunft.

Pfingsten

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr

In der Festmesse zu Pfingsten am Sonntag, 9. Juni um 10.30 Uhr singt der Cäcilienchor die «Missa in C-Dur» von L.B. Est. Die Leitung übernimmt Alina Kohut. Als Begleitung an der Orgel spielt Patrik Fluri aus Matzendorf und an den Violinen Sandra und Michelle Probst aus Mümliswil. Im Lied «Laudate Dominum» von W.A. Mozart geniessen wir das Sopransolo von Cornelia Allemann. Wir laden Sie alle herzlich zu diesem feierlichen Gottesdienst ein.

Was ist Pfingsten?

Die Bedeutung der meisten Feiertage (z.B. Weihnachten, Ostern) ist bekannt. Wie lässt sich jedoch der Hintergrund zu Pfingsten den Kindern erklären? Probieren wir es doch mal so: 50 Tage sind seit dem Osterfest vergangen. Nun steht Pfingsten vor der Tür.
Jesus' Freunde waren sehr traurig, weil Jesus nicht mehr direkt bei ihnen war. Und sie hatten Angst, von Gott und von der Auffahrt Jesu zu erzählen. Wie gut, dass Gott ihnen seinen guten Geist schickte! Als sie sich zum Beten und Singen trafen, kam er wie ein starker, befreiender Wind – er vertrieb die Angst der Jünger, hauchte ihnen auch Kraft und Mut ein und trieb sie an. Nun trauten sie sich, anderen begeistert und erfüllt von Gott und der Auferstehung Jesu zu erzählen! Sie erzählten so begeistert, dass alle Menschen verstanden, was sie meinten, auch diejenigen, die andere Sprachen redeten. Viele wollten von nun an zu Jesus gehören und liessen sich taufen. Pfingsten gilt deshalb als Beginn der Kirche, als ihr Geburtstag.

Cäcilienfest

Samstag, 15. Juni, 16.00 Uhr

Dieses Jahr findet das Cäcilienfest in Aedermannsdorf statt. Am Samstag, 15. Juni um 16.00 Uhr wird auch der Kirchenchor aus Welschenrohr am Fest teilnehmen. Zusammen mit anderen Chören wird eine Kommunionfeier mit Liedern aus dem «rise up» zelebriert. Sie sind alle recht herzlich dazu eingeladen.

Fronleichnam

Donnerstag, 20. Juni, 10.30 Uhr

Auch dieses Jahr werden wir bei schönem Wetter den Festgottesdienst zu Fronleichnam unter den Linden vor der Mehrzweckhalle (Schulhaus) feiern. Musikalisch umrahmt wird die Feier vom Jodlerclub Rosinlithal aus Welschenrohr. Am E-Piano begleitet uns Thomas Bobst aus Aedermannsdorf. Wir freuen uns, dass die Sängerinnen und Sänger mit uns zusammen feiern. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns in der Kirche. Anschliessend findet ein kleiner Apéro statt. Alle sind herzlich dazu eingeladen.
Wir freuen uns auf eine Feier unter freiem Himmel. Die grosse Glocke zeigt dies wie folgt an:
Gutes Wetter: Kirchenglocke läutet um 09.00 Uhr.
Schlechtes Wetter: Kirchenglocke läutet um 09.30 Uhr.

Fronleichnam – das heisst: «frohn» steht für «Herr» und «lichnam» bedeutet «lebendiger Leib».
Dies ist das Hochfest des Leibes und Blutes Christi. Der Herr ist auf vielerlei Weise unter den Menschen lebendig. Man feiert die Erinnerung an die Einsetzung des sogenannten Altarsakramentes, die leibliche Gegenwart Jesu in Form von Brot und Wein. Wir glauben, dass Jesus immer ganz nah bei uns ist, wenn wir Eucharistie feiern.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 23. Juni, 09.00 Uhr

Jahrzeitgedächtnis: Gottlieb Brunner; Josef und Olga Flury-Trösch; Arnold und Anna Allemann-Schmid; Edwina Allemann, Oskar Uebelhart; Werner Allemann; Richard und Annemarie Allemann-Fluri; Adalbert und Elise Rippstein-Allemann; Aldo-Rino Faganello-Rippstein; Hilda Allemann-Zuber; Anton Blösch.

Pastoralraumpfarrer | Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Seelsorger | Heinz Bader (Katechet) | 062 391 58 57 (Privat) | 062 391 91 87 (Büro)
heinz.bader@kath-pfarrei-balsthal.ch
Markus Heil (Diakon) | 062 391 34 20 (Büro) | markus.heil@kath.ch
Daniel Poltera (Katechet) | 062 391 91 88 (Büro) | daniel.poltera@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pastoralraumsekretariat | Simon Haefely | 062 391 01 59 (Privat) | simon.haefely@ggs.ch
www.st-wolfgang-im-thal.ch

Zu Pfingsten

Atme in mir, Heiliger Geist!

Vom Geist Gottes wird bildhaft an vielen Stellen in der Bibel berichtet. Die meisten Bilder sind Naturelemente, wie Wind, Sturm, Feuer und auch **Atem**.
Der Atem – das Ein- und Ausatmen – begleitet unser Leben lang. Es ist auch bemerkenswert, immer wieder auf das Atem zu hören und den Atem erneut zu erspüren. Der Atem ist sozusagen das Barometer von unseren Empfindungen, unserer Stimmungen: bei Emotionen, bei körperlichen Anstrengungen, bei Freude und Leiderfahrungen; bei Schmerz, (wie wohltuend es doch ist, wenn die Mutter bei Verletzungen beim Kind sanft bläst – schmerzlindernd und kühlend)

Viele Redensarten sind mit Atem verbunden und sind Ausdruck von inneren und äusseren Befindlichkeiten wie: Atem holen; durchatmen; einen langen Atem haben; wieder zu Atem kommen; den Atem anhalten; wieder aufatmen; etwas verschlägt einem den Atem; es geht einem der Atem aus usw.

All diese Redensarten zeugen von der Bedeutsamkeit des Atems. Ein – und Ausatmen im Rhythmus des Lebens.

Geist Gottes, den wir an Pfingsten feiern, ist in der Sprache des Alten Testamentes und Neuen Testamentes ein **Atem**. Geist und Atem sind dasselbe Wort: **Ruach**.

Wenn das Buch Genesis, das erste Buch der Bibel davon erzählt, wie Gott den Menschen erschuf, dann heisst es dort, … und er hauchte ihm den Lebensatem ein. In unserem Atem drückt sich die Lebenskraft Gottes aus. Jeder Atemzug von uns ist ein Atmen des göttlichen Lebens in uns. Im Pfingsthymnus singen wir: «Ohne dein lebendig Wehn, kann im Menschen nichts bestehn.» Solange wir atmen, sind wir lebendig. Solange wir atmen, ist Gottes Geist in uns gegenwärtig. Ob es der erste schreiende Atemzug des neugeborenen Kindes ist – Gottes Geist ist in ihm. Ob es der letzte Atemzug des Sterbenden ist – Gottes Geist ist da.

Geist Gottes – von Anbeginn der Welt die lebensschaffende und lebensbegleitende Kraft der Menschen und der ganzen Schöpfung.

Im Evangeliumstext zu Pfingsten (Joh 20,19) begegnet der Auferstandene den verängstigten und entmutigten Jüngern, spricht sie an, haucht sie an mit den bekräftigten Worten: «Empfanget den Heiligen Geist!» und sandte sie danach aus – als Ermutigung und Kraft für ihre Sendung.

Atmen kann schon ein Gebet sein. Im kontemplativen Beten lenkt der Beter seine Aufmerksamkeit zuerst auf sein Atmen. Aufmerksamkeit auf den eignen Atem zu achten, bedeutet schon, mit dem Geist Gottes in Berührung zu kommen. Der Atem Gottes betet in uns. Einatmen und ausatmen – so betet uns Gott zu Gott.

Beten ist wie Atemholen der Seele

Ein Mann sagte zu einem Weisen «Ich bete nur, wenn ich Lust habe.» Der Weise antwortete: «Atmest du auch nur, wenn du Lust dazu hast? Beten ist wie Atemholen: es ist nötig Tag und Nacht, es ist nötig jeden Tag im ganzen Leben.»
Spüren wir bewusster auf unser Atmen und bitten: **Atme in mir, Heiliger Geist, auf dass deine Geisteskraft durch mich fliesse und ich Heiliges tue. Amen**

Toni Bucher, Pfr.

Pfarrei Balsthal

Pfarramt | Pfarrer Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pfarreisekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner | 062 391 91 91 | Fax 062 391 91 90
sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch | Homepage: www.st-wolfgang-im-thal.ch
Bürozeiten | Dienstag bis Freitag von 9–11 Uhr | Montag und Donnerstag von 14–16 Uhr
Sakristan | Georg Rütti | 062 391 91 86 (Büro) | 079 234 29 28 (Privat)
Stellvertreter: Hans Meier, 062 391 50 14 **| Pfarreiheimreservation |** Pfarramt, 062 391 91 91
Altersheimseelsorge Inseli Balsthal | Heinz Bader | 062 391 58 57 (Privat) | 062 391 91 87 (Büro)

Gottesdienste

Samstag, 8. Juni
13.00 Uhr, Trauungsfeier für Melanie Käch und Christian Bieli
18.00 Uhr, Santa Messa italiana/ Eucharistiefeier

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Pfingsten
Kommunionfeier
Der Gottesdienst wird gesanglich vom Kirchenchor Holderbank, verstärkt durch Sänger und Sängerinnen aus Balsthal, mitgestaltet.
Kollekte: Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Dienstag, 11. Juni, 08.00 Uhr
Raum der Stille
Stilles Sitzen

Mittwoch, 12. Juni, 18.00 Uhr
Raum der Stille
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 13. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 14. Juni, 10.00 Uhr
Altersheim Inseli
Kommunionfeier

Samstag, 15. Juni, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier
Der Gottesdienst wird gesanglich vom Kirchenchor Riehen mitgestaltet.
Anschliessend Apéro auf der Piazza.

Sonntag, 16. Juni
Dreifaltigkeitssonntag
10.30 Uhr, Kommunionfeier
Kollekte: Flüchtlingshilfe Caritas.
17.00 Uhr, kroatische Messe

Dienstag, 18. Juni, 08.00 Uhr
Raum der Stille
Stilles Sitzen

Mittwoch, 19. Juni, 18.00 Uhr
Raum der Stille
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam
Familiefiir, Eucharistiefeier, Aufnahme der Neuministranten/-innen
Bei schönem Wetter in der St.-Anna-Gasse unter den Linden, anschliessend Pfarreifest.
Bei schlechtem Wetter finden der Gottesdienst in der Kirche und das Pfarreifest im Pfarreiheim statt (siehe Mitteilungen).
Besammlung der Erstkommunionkinder um 9.45 Uhr vor dem Pfarreiheim.
Kollekte: Sommerlager in Mariastein von der Jubla und den Ministranten Balsthal.

Freitag, 21. Juni, 10.00 Uhr
Altersheim Inseli
Reformierter Gottesdienst

Samstag, 22. Juni, 18.00 Uhr
Santa Messa italiana/Eucharistiefeier

Sonntag, 23. Juni
12. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr, Kommunionfeier
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig
11.30 Uhr, Fiire mit de Chliine in der Erzmatt (siehe Mitteilungen)

Mitteilungen

Sekretariat
Ausnahmsweise bleibt das Sekretariat am Freitagmorgen, 7. Juni, geschlossen. Besten Dank für Ihr Verständnis.
Das Sekretariatsteam

Doppelnummer «Kirchenblatt» Nr. 13 und 14
Das «Kirchenblatt» wird als Doppelnummer herausgegeben, gültig vom 22. Juni bis 21. Juli. Wir bitten Sie, Mitteilungen, Gedächtnisse und Jahrzeiten für die erwähnte Zeit bis am Montag, 10. Juni, dem Pfarreisekretariat zu melden. Danke für Ihr Verständnis.
Das Sekretariatsteam

Zu Pfingsten

Komm, Heiliger Geist,
du Geist der Wahrheit, die uns frei macht.
Du Geist des Sturmes, der uns unruhig macht,
Du Geist des Mutes, der uns stark macht.
Du Geist des Feuers, das uns glaubhaft macht.

Komm, Heiliger Geist,
du Geist der Liebe, die uns einig macht.
Du Geist der Freude, die uns glücklich macht.
Du Geist des Friedens, der uns versöhnlich macht.
Du Geist der Hoffnung, die uns gütig macht.

Komm, Heiliger Geist!
Leonardo Boff

Jass- und Spielnachmittag

Dienstag, 11. Juni, 14.00 Uhr
Pfarreiheim

Jass- und Spielnachmittag für alle Senioren und Seniorinnen.
Wir freuen uns auf Euch alle!
Das Vorbereitungsteam

Flüchtlingssonntag

Sonntag, 16. Juni

Der Flüchtlingssonntag ist all jenen Menschen gewidmet, die ihre Heimat verlassen mussten und Schutz vor Gewalt und Verfolgung suchen.
Kirchen und Hilfswerke wie die Caritas Schweiz setzen sich dafür ein, dass sie sich unter menschenwürdigen Umständen in der Schweiz aufhalten können und ihnen die notwendige Unterstützung sowie Respekt entgegengebracht werden.
Eine Gruppe der Flüchtlinge, die besonderen Schutz braucht, sind die Minderjährigen, die ohne Begleitung ihrer Eltern aufbrechen und zu uns kommen. Minderjährige sind Kinder, das gilt auch für Flüchtlinge. In der Schweiz gibt es rund 5000 unbegleitete Kinderflüchtlinge. Ihre Zahl ist stark angestiegen. Dass sie sich ohne Schutz und Begleitung den lebensgefährlichen Wegen zu uns aussetzen müssen, zeigt, wie gross die Not und Verzweiflung ist.
Die Kollekte an diesem Sonntag hilft, dass Caritas ihre Aufgaben in der Flüchtlingshilfe und besonders auch für Kinderflüchtlinge erfüllen kann.
Die Caritas dankt Ihnen herzlich für Ihre Spende.

Bibel-Teilen nach AsIPA

Montag, 17. Juni, 19.30 Uhr
Pfarreiheim

Regelmässig treffen wir uns zum Bibel-Teilen. Diese besondere Art des Bibellesens braucht keine Experten, sondern macht jeden Gesprächsteilnehmer zum gleichberechtigten Glaubenden und Bibelleser. Wir teilen, was uns in einem bestimmten Bibeltext anspricht.
Jedes Mal sucht eine andere Person den Bibeltext aus, um diese Gleichheit unter uns nochmals zu verstärken.
Im Austausch über den eigenen Zugang zu diesem Thema wird dann die eigene persönliche Lesart nochmals reflektiert, erweitert und vertieft. Diese Methode kommt aus den Ländern des Südens und wird in der Schweiz mit dem asiatischen Pastoralansatz AsIPA umgesetzt.
Wir freuen uns, wenn auch neue Teilnehmende dazukommen.
Markus Heil, Diakon

Lektorenzusammenkunft

Dienstag, 18. Juni, 19.00 Uhr
Pfarrhaus

Zur Planung des Einsatzplanes treffen sich die Lektoren/-innen im Sitzungszimmer des Pfarrhauses. Bei Verhinderung mögliche Einsatzdaten bitte an Lisebeth Haefeli melden.
Toni Bucher, Pfarrer

Zu Fronleichnam

Das Fronleichnamsfest ist heute in seiner ursprünglichen Bedeutung nicht mehr für alle verständlich.
Das Wort «Fronleichnam» setzt sich zusammen aus den beiden Wörtern: **Fron**=Herrn und **Leichnam**=Leib, was den Leib des Herrn bedeutet.
Fronleichnam ist ein Hochfest im Kirchenjahr der katholischen Kirche, mit dem die Gegenwart Jesu Christi im Sakrament der Eucharistie gefeiert wird. Fronleichnam wird am Donnerstag nach dem Dreifaltigkeitsfest, dem zweiten Donnerstag nach Pfingsten, begangen. Der Donnerstag als Festtermin knüpft an den eigentlichen Gedenktag des letzten Abendmahles an, den Gründonnerstag, der aber wegen des stillen Charakters der Karwoche keine prunkvolle Festlichkeit erlaubt. Aus diesem Grund wurde Fronleichnam auf den ersten Donnerstag nach der österlichen Zeit und der ehemaligen Pfingstoktav gelegt.
An vielen katholischen Orten werden an diesem Festtag Prozessionen durchgeführt. In einem kleinen Prozessionsgang werden die Erstkommunionkinder aus Balsthal und Holderbank zum Gottesdienst ziehen.
Im Gottesdienst unter freiem Himmel vor der Kirche (bei schönem Wetter) werden wir wiederum die Lieder singen, die wir bei der Erstkommunion mit den Kindern gesungen haben.

Füre mit de Chliine

Sonntag, 23. Juni, 11.30 Uhr,
in der Erzmatt, Zimmerplatz

Liebe Kinder, liebe Eltern
Wir laden die ganz Kleinen und ihre Familien ganz herzlich zu einem speziell für sie gestalteten Gottesdienst ein. Diesmal findet er in der **Erzmatt auf dem Zimmerplatz** statt.
Anschliessend an die Feier besteht die Möglichkeit zum Bräteln. Jede Familie bringt bitte ihr Essen und Trinken selber mit.
Wir treffen uns auf dem Zimmerplatz. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter in der Erzmatt statt, es hat ja einen Unterstand.
Wir freuen uns, wenn wir viele Familien mit ihren Kindern begrüssen dürfen.
Das Füre-mit-de-Chliine-Team

Jubla – Sommerlager

6. bis 13. Juli in der Burg Rotberg in Mariastein

Eine unvergessliche Woche voller Action, mit Spiel und Spass in der Natur erwartet Dich auch dieses Jahr im SoLa der Jubla Balsthal.
Weitere Informationen sowie die Anmeldung erhältst du über:
Christoph Dobler, Pfarrmatt 6, 4710 Balsthal,
chrigu@jubla-balsthal.ch
Du willst bereits vor dem Sommerlager Jubla-Luft schnuppern? Dann besuche unangemeldet unsere Gruppenstunden jeweils am Samstag von 13.30 bis 15.30 Uhr.
Leiterteam der Jubla

Frauengemeinschaft – Kräutersegnung

Der Vorstand der Frauengemeinschaft bittet alle, zu Hause verschiedene Kräuter- und Blumensorten anzupflanzen, damit wir am 14. August wieder unsere Kräutersträusschen binden können. Herzlichen Dank!
Der Vorstand

Informationen aus dem Pfarreirat

In der Sitzung vom 10. Mai hat der Pfarreirat:
- Rückblick gehalten auf Osterzeit, Theater 58 und Erstkommunion;
- Informationen zum Pastoralraumgottesdienst an Auffahrt in Mümliswil erhalten;
- Einsätze der Ratsmitglieder an Fronleichnam und Patrozinium eingetragen:
- Informationen aus dem Team erhalten.

Die nächste Pfarreiratssitzung findet am Freitag, 30. August statt.
Der Pfarreirat

Jubla – Rückblick Zoo-Ausflug

Am Samstag, 18. Mai stand der Frühlingsausflug auf dem Jahresprogramm der Jubla. Die Kinder verbrachten mit den Leiterinnen und Leitern einen abwechslungsreichen Tag im Basler Zoo.
Auf die Frage, was sie bei ihrem Zoobesuch am meisten beeindruckt habe, antwortet Lea: «Wir waren fast gleich laut wie die Affen in den Käfigen. Und die Jungtiere, wie zum Beispiel die kleine Giraffe Querim, die gar nicht so klein war, gefielen mir sehr!»

Pfarrei Balsthal

Leben und Glauben

Das Sakrament der Ehe spenden sich:
am 8. Juni, **Melanie Käch und Christian Bieli**.
Wir wünschen dem Brautpaar einen wunderschönen Festtag und für den weiteren Lebensweg viel Glück, Liebe und Gottes Segen.

Gestorben zur Auferstehung mit Christus ist:
am 20. Mai, **Madeleine Grolimund-Tschann**, Vogtsmatt 2, im Alter von 71 Jahren.
Gott lass Frau Grolimund dein Licht schauen und lass sie für immer bei dir wohnen.
Stärke und begleite die Angehörigen in ihrem Leid und lass sie deine Nähe spüren.

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Donnerstag, 13. Juni, 09.00 Uhr
Gedächtnis: Willi Schindelholz-Bieli.

Samstag, 15. Juni, 18.00 Uhr
Gedächtnis: Marianne Meister-Rütti; Urs Grolimund-Christ; Beda und Marie Götschi-Ineichen; Elsbeth Roth-Fluri; Helena Fluri-Baschung.
Jahrzeit: Erwin Bader-Thalmann und Sohn Ernst; Wilhelm und Hedwig Meier-Ingold; Albert und Elisabeth Häfeli-Sidler und Kinder Peter und Irène sowie Sophie Sidler; Louis und Martha Fluri-Heutschi und Söhne Erich und Peter; Rudolf Berger-Reiter; Theodor und Anna Bader-Hafner und Töchter Erna, Elsa und Beatrice; Marianne Hafner-Kraus.

Samstag, 22. Juni, 18.00 Uhr
Dreissigster: Anton Ruppen.

Kirchenopfer

Samstag/Sonntag, 4./5. Mai
Intact Indien, Fr. 323.90.

Samstag/Sonntag, 11./12. Mai
2/3 Solidaritätsfonds für Mutter und Kind, 1/3 SOS werdende Mütter (SOS futures mamans), Fr. 555.85.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst an Fronleichnam mit anschliessendem Familienfest der Pfarrei

Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr, vor der Pfarrkirche in der St. Annagasse

Zu diesem Festgottesdienst sind die Erstkommunionkinder aus Balsthal und Holderbank mit ihren Familien herzlich eingeladen. Die Erstkommunionkinder, die wiederum ihre weissen Kleider tragen, besammeln sich um 9.45 Uhr vor dem Pfarreiheim.
Anschliessend Festwirtschaft in der St. Annagasse unter den Linden: Bratwurst, Cervelat und Steak, Kartoffelsalat, Wein, Bier und Mineral zu familienfreundlichen Preisen. Freuen dürfen Sie sich auch auf ein reichhaltiges und vielseitiges Dessertbuffet. Für die Kinder haben die Frauen vom Gemeinschaftstreff Sonnenblume die beliebten Spiele vorbereitet.
Wir wollen als Pfarrei gemeinsam singen und beten, essen und trinken, lachen und spielen. Ein Fest wird besonders schön, wenn es viele mittragen. So sind alle Pfarreiangehörigen, alle Gruppen und Vereine eingeladen, mitzutragen und mitzufeiern. In diesem Sinne laden wir Sie ein und heissen Sie herzlich willkommen. Bei schlechtem Wetter finden der Gottesdienst in der Pfarrkirche und das Pfarreifest im Pfarreiheim statt.

Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienst bereits um 10 Uhr beginnt!
Seelsorgeteam und Festkommission

Aufnahme Neuministranten/-innen

An Fronleichnam werden folgende künftige Minis in die Ministrantenschar aufgenommen:
Gabriel Nussbaumer
Ella Schmid
Anita Stojkov
Raiko Stojkov
Paul Voser
Norina Zeltner

Ich danke den Neuminis ganz herzlich für ihre Bereitschaft und wünsche viel Freude im Ministrantendienst.
Toni Bucher, Pfarrer

Pfarrei Mümliswil

Pfarramt | Diakon Dr. Markus Heil
062 391 34 20 | markus.heil@kath.ch
Dienstag 9–11 Uhr | Mittwoch 9.30–11 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 8. Juni, 19.15 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Florian Kammermann-Wudniak, Luise u. Emil Baschung-Probst, August Baschung, Anna Flury, Augustin Meier-Meister u. Tochter Käthi Bossert-Meier, Martha Kunz-Flury, Maria Jäggi-Iten, Nikolaus Baschung-Ackermann, Eugen u. Rosa Jeker-Koch, Pauline u. Gustav Bader-Bieli, Liseli u. Gotthard Baschung-Bader u. Söhne Johannes u. Marcel.
Gedächtnis: Bruno Büttler-Hafner, Werner Eggenschwiler-Gullner, Helena Christ-Probst, Stephan Haefeli-Schaad, Anton Locher, Bruno Meier, Gustav Probst-Bloch, Paul Roth, René Amport, Beat Bader-Winistörfer, Alois Grolimund.

Sonntag, 9. Juni, 09.00 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier
Der Kirchenchor singt die 2. Cäcilienmesse von Josef Gruber.
Kollekte: Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Montag, 10. Juni, 10.00 Uhr
Pfingstmontag, Firmung
Firmgottesdienst mit Weihbischof Denis Theurillat
Kollekte: Nach Ansage.

Mittwoch, 12. Juni, 09.00 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Donnerstag, 13. Juni, 18.00 Uhr
Kontemplation

Samstag, 15. Juni, 19.15 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Heinz Mengisen, Geschwister Emma Hänggi u. Hermann Hänggi, Gottfried u. Josefine Schärmeli-Vuichard.
Gedächtnis: Trudy, Gottfried, Freddy u. Martin Merz, Verena Nussbaumer-Raschle, Hans Jaeggi-Walser.

Sonntag, 16. Juni, 09.15 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Flüchtlingshilfe Caritas.

Mittwoch, 19. Juni
Kein Gottesdienst

Pfarreisekretariat | Simon Haefely | Kirchweg 9 | 062 391 34 20 | pfarramtmuemliswil@ggs.ch **| Bürozeiten |** Montag von 14–16 Uhr | Dienstag und Freitag von 9–11 Uhr
Sakristanin | Marianne Saner-Walker | 062 530 07 05
Martinsheim (Reservation) | Silvia Wehrli | Schlössliweg 6 | 062 391 05 65 | 079 516 52 10

Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Fronleichnam
Eucharistiefeier – bei schönem Wetter anschliessend Prozession
Mitwirkung der Erstkommunikanten, des Kirchenchores und der Musikgesellschaft Konkordia.
Kollekte: Ministrantenlager.

Samstag, 22. Juni, 19.15 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeit: Trudi u. Gerhard Dietschi-Gisiger.
Gedächtnis: Heinz Büttler-Dietschi, Stephan Haefeli-Schaad, Rosa Haefeli-Nussbaumer, Joseph Bader-Roth, Anton Locher, Ernst Walter-Lisibach, Remo Walter, Bruno Meier, René Amport, Beat Bader-Winistörfer, Anna Lisibach-Nussbaumer.

Sonntag, 23. Juni, 09.15 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Liturgiegruppe
Kollekte: Papstopfer.

Täglich um 18.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Mitteilungen

Pfingstgottesdienst
Der Pfingstgottesdienst beginnt bereits um **9.00 Uhr**.

Pfingsten: Komm Heiliger Geist
In der Pfingssequenz beten wir: «Wärme du, was kalt und hart,/ Löse , was in sich erstarrt,/ Lenke , was den Weg verfehlt.»
Das Pfingstfest hat also Platz für viele unserer Hoffnungen auf Veränderungen. Dass sie dennoch manchmal anders herauskommen, wie wir uns das wünschen, können wir im Gottvertrauen auch dem Wirken des Heiligen Geistes überlassen.
Das Pfingstfest ist eine Einladung zu fragen: «Wo erkenne ich den Heiligen Geist heute?»
Frohe Pfingsten!

Fronleichnam
Mit unseren Erstkommunikanten und der ganzen Pfarrei feiern wir das Fest Fronleichnam. Zusammen mit der Konkordia Mümliswil und dem Kirchenchor werden wir bei gutem Wetter wieder eine Prozession durch unser Dorf machen. Wir freuen uns, wenn Sie mitfeiern.

Goldene Hochzeit 2019 – Einladung
Der Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit findet am Samstag, 7. September 2019, um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn statt. Anmeldungen bitte beim Pfarramt bis am 20. August 2019.

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil, Wanderung
Mittwoch, 19. Juni 2019
Wir wandern auf dem Holzweg bis zum Pavillon mit Spielplatz. Dort werden wir unser selbst mitgebrachtes Grillgut auf dem Feuer bräteln. Die Wanderung dauert ca. 45 Minuten. Der Anlass findet nur bei trockener Witterung statt! Wir treffen uns um 16 Uhr vor dem Restaurant Pintli in St. Wolfgang. Eigenanreise mit Auto oder Postauto (Abfahrt 15.48 Uhr Post Mümliswil). Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Wanderer!

Senioren-Rosenfahrt
Dienstag, 25. Juni 2019
7.30 Uhr, Abfahrt auf der Chätzlimatt (Einfinden und Einsteigen in die Busse ab 7.15 Uhr). Ca. 10.00 Uhr, Ankunft beim Eingang zur Rosenstadt Bischofszell – Kaffee mit Gipfeli in der Kornhalle – kurze Führung durch die Stadt, anschliessend freie Zeit im Rosenparadies.
12.15 Uhr, Mittagessen im Gasthaus Hirschen, ca. 14.15 Uhr, kurze Fahrt zum Wasserschloss Hagenwil und/oder Aufenthalt, Besichtigung und Konsumation im und ums Schloss. Ca. 15.45 Uhr, Rückfahrt nach Mümliswil, Ankunft gegen 18.15 Uhr.
Fr. 55.– für Bus, Kaffee und Gipfeli, Mittagessen mit Dessert, inkl. einem Glas Wein; Leitungswasser auf dem Tisch, Eintritt für die Rosenwoche.

Anmeldung am besten sofort, spätestens bis Samstag, 15. Juni 2019 bei:
Tel. 062 391 16 27 (Cécile und Andreas Allemann)
Tel. 062 391 57 67 (Monika und Markus Bader)
Ein herzliches Dankeschön der RAIFFEISENBANK Dünnerntal-Guldental.

Firmung

Auf dem Foto fehlen Elena Walter und Firmbegleiterin Sabine Latscha.

Firmung unserer Jugendlichen
Lars Bader
Noel Brunner
Jana Fluri
Cèdric Gisler
Luca Haefeli
Kim Von Mühlenen
Amina Rudolf von Rohr
Florian Stalder
Janine Walser
Elena Walter
Christian Wehrli

Firmung: Fehlt uns der Durchblick brauchen wir Vertrauen

Liebe Jugendliche
Ihr habt euch seit November auf die Firmung vorbereitet. Ihr habt euch überlegt, welche Fragen ihr euch stellen müsst, um in eurem Glauben weiterzukommen. Wir haben gut miteinander gerungen und diskutiert. Wir haben miteinander gelacht und uns mit unseren Fragen konfrontiert. Dass Fragen wichtiger sind als Antworten, habe ich euch mitgeben dürfen. Ihr seid eine Gruppe mit einem beeindruckenden Zusammenhalt. Auch das wird uns als Pfarrei bereichern, wenn wir uns so aufeinander freuen, wie ihr euch jedes Mal auf unsere Treffen eingelassen habt. Nun werden wir euer Ja zum Glauben bezeugen und freuen uns, mit euch dieses Fest zu feiern.
Unter dem Motto: «Fehlt uns der Durchblick brauchen wir Vertrauen» zeigt ihr ausserdem auf, dass wir zwar glauben, aber dennoch auch in eine ungewisse Zukunft gehen und dafür diesen Glauben brauchen. Wir wünschen euch für eure Zukunft mit dem Glauben alles Gute.
Markus Heil

Herzlichen Dank den Firmbegleitern
Unsere Jugendlichen wurden in diesem Firmweg von unseren Firmbegleitern Sabine Latscha und Claudio Albani begleitet. Dabei war es gerade ihre Aufgabe, die Stimmung im Kurs fröhlich und heiter zu halten und den Realitätsbezug der Fragestellungen zu vertiefen. Auch Christoph Bobst, der uns in den letzten Jahren geholfen hat, die Jugendlichen mitzubegleiten, einen herzlichen Dank. Wir hatten und haben eine wunderbare Teamarbeit. Euch für alles einen herzlichen Dank.
Markus Heil

Pfarrei Ramiswil

Pfarramt | Diakon Dr. Markus Heil | 062 391 34 20 | markus.heil@kath.ch
Pfarreisekretariat | Regula Probst | Lischmatt 5 | 4719 Ramiswil
076 499 14 45 | regulaprobst@ggs.ch
Sakristanin | Elisabeth Thomann-Lisser | 062 391 15 66

Gottesdienste

Sonntag, 9. Juni, 10.45 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier
Der Kirchenchor singt die zweite Cäcilienmesse von Josef Gruber.
Jahrzeit: Marie Ackermann-Kamber; Karl Gisler-Würsch; Bruder Christian Homey; Otto Dobler-Brosi.
Gedächtnis: August und Theres Lisser-Bloch; Bernadette Haudenschild-Lisser; Barbara und Franz Lisser-Scacchi; Walter Ackermann-Lisser; Willi Berger; Karl Nussbaumer-Probst.
Kollekte: Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Mittwoch, 12. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Freitag, 14. Juni, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier in der Heilig-Blut-Kapelle
Gedächtnis: Josef Lisser-Strähl.

Samstag, 15. September, 13.30 Uhr
Trauungsgottesdienst von Deborah Lisser und Sandro Stampfli

Sonntag, 16. Juni, 09.15 Uhr
Dreifaltigkeitssonntag
Kommunionfeier
Kollekte: Flüchtlingshilfe Caritas.

Mittwoch, 19. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 23. Juni, 09.15 Uhr
Fronleichnam
Kommunionfeier mit Predigt im Neuhaus
Der Kirchenchor wird die Feier mitgestalten.
Kollekte: Arche im Nauen, Hochwald.

Mitteilungen

Taufe
Am Sonntag, 19. Mai wurde durch das Sakrament der Taufe Lynn Melina Ackermann, Tochter von Andreas Ackermann und Julia Wigger, in die Gemeinschaft der röm.-kath. Kirche aufgenommen. Wir wünschen der Familie Gottes reichen Segen.

Firmung
Pfingstmontag, 10. Juni, 10.00 Uhr
In Mümliswil
Am 10. Juni feiern auch drei Ramiswiler Jugendliche Cédric Gisler, Kim von Mühlenen und Elena Walter die Firmung. Dazu wird Weihbischof Denis Theurillat nach Mümliswil kommen und die Entscheidung der Jugendlichen zu ihrem Glauben bestätigen. Herzliche Einladung.

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil
Wanderung, Mittwoch, 19. Juni
Wir wandern auf dem Holzweg bis zum Pavillon mit Spielplatz. Dort werden wir unser selbst mitgebrachtes Grillgut auf dem Feuer bräteln. Die Wanderung dauert ca. 45 Minuten. Der Anlass findet nur bei trockener Witterung statt! Wir treffen uns um 16 Uhr vor dem Restaurant Pintli in St. Wolfgang. Eigenanreise mit Auto oder Postauto (Abfahrt 15.48 Uhr Post Mümliswil).
Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Wanderer!

Kollekte vom Monat März
Kollekte vom 3. März Philipp-Neri-Stiftung Meggen: Fr. 32.60; vom 10. März Spitex Thal: Fr. 136.65; vom 17. März Diözesanes Opfer für die Arbeit in den diözesanen Räten und Kommisionen: Fr. 27.00.

Kollekte vom Monat April
Fastenopfer vom 23./31. März, 6. und 14. April: Fr. 624.00; Kollekte vom 21. April für die Christen im Heiligen Land: Fr. 290.65; vom 28. April Kinderspitex Nordwestschweiz: Fr. 32.00.

Kollekte vom Monat Mai
Kollekte vom 4. Mai für das Discherheim, Solothurn: Fr. 54.35; vom 12. Mai Solidaritätsfonds für Mutter und Kind; SOS werdende Mütter: Fr. 235.35; vom 19. Mai St.-Josefs-Opfer für Stipendien an zukünftige Priester, Diakone und Laientheologen/-innen: Fr. 27.85.

Holderbank | Langenbruck

Pfarramt | Pfarrer Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pfarreisekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner
062 391 91 91 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch
Bürozeiten | Dienstag – Freitag von 9–11 Uhr und Montag und Donnerstag von 14–16 Uhr
Sakristanin | Barbara Bader | 062 390 10 29
Präsidium Kirchgemeinde Holderbank| Helene Baumgartner, helene.baumgartner@gmx.ch
Präsidium Kirchgemeinde Langenbruck | Christine Roth, 062 390 19 59, h.r.roth@bluewin.ch

Gottesdienste

HOLDERBANK

Sonntag, 9. Juni, 09.00 Uhr
Pfingsten
Kommunionfeier
Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor Holderbank, verstärkt von Sängerinnen und Sängern aus Balsthal, gesanglich mitgestaltet.
Kollekte: Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Sonntag, 16. Juni, 09.15 Uhr
Dreifaltigkeitssonntag
Kommunionfeier
Kollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas Schweiz.

Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Fronleichnam
Pfarrkirche Balsthal
Familiefiir, Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern aus Holderbank und Balsthal
(Siehe Mitteilungen).
Kollekte: Sommerlager Blauring/Jungwacht.

Samstag, 22. Juni, 18.00 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig.

LANGENBRUCK

Sonntag, 16. Juni, 11.00 Uhr
Dreifaltigkeitssonntag
Eucharistiefeier
Kollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas Schweiz.

Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Fronleichnam
Pfarrkirche Balsthal
Familiefiir, Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern aus Holderbank und Balsthal
(Siehe Mitteilungen).
Kollekte: Sommerlager Blauring/Jungwacht.

Mitteilungen

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Holderbank
Sonntag, 16. Juni, 09.15 Uhr
Gedächtnis: Stefanie Saner; Anna Dubach-Christ; Ernst Tschan-Schäfer und Elise Tschan-Grolimund.
Jahrzeit: Lucie Saner-Eggenschwiler; Leo Bader; Xaver und Bertha Probst-Bader; Elsa und Werner Dobler-Probst.

Samstag, 22. Juni, 18.00 Uhr
Jahrzeit: Frieda und Emil Hänggi-Christ; Arnold Probst, Farisberg; Siegmund und Marie Bader-Arn und Linus Bader; Agnes und Albin Probst-Gunziger; Josefa und Alois Tschan-Hafner; Rosa und Arnold Bader-Bucher.

Aus dem Pfarreileben

Holderbank
Röm. kath. Kirchgemeinde Holderbank
Einladung zur ordentlichen Rechnungsgemeindeversammlung
Dienstag, 11. Juni 2019, um 20.00 Uhr
Im Pfarrsäli
Traktanden:
1. Begrüssung
2. Wahl des Stimmenzählers
3. Protokoll
4. Jahresrechnung 2018
   4.1 Laufende Rechnung
   4.2 Verwendung des Ertragsüberschusses
5. Verschiedenes

Jahresrechnung und Anträge des Kirchgemeinderates können beim Verwalter Jürg Hubler eingesehen oder bezogen werden.
Der Kirchgemeinderat

Holderbank/Langenbruck
Fronleichnam
Donnerstag, 20. Juni
Pfarrei Balsthal
Alle Pfarreiangehörigen aus Holderbank und Langenbruck sind herzlich eingeladen zum Gottesdienst und zum anschliessenden Familienfest in der Pfarrei Balsthal.
Bei schönem Wetter in der St.-Anna-Gasse unter den Linden (detaillierte Informationen siehe unter Pfarrei Balsthal).
Ab Holderbank besteht ein Fahrdienst. Bitte melden Sie sich bei René Probst, Tel. 079 343 24 42.

Pastoralraumleiterin | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | Tel. 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch
Leitender Priester | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Jugendseelsorger | Kuba Beroud | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 076 340 91 96 | jugendseelsorge@pastoralraum-gaeu.ch
Religionspädagoge | Simon Spielmann | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 078 758 26 44 | simon.spielmann@pastoralraum-gaeu.ch

Ministrantenausflug

Die Ministrantinnen und Ministranten aus Fulenbach und Härkingen haben den Wassererlebnispark «aquabasilea» besucht. Wir von der Jugendseelsorge haben den Ausflug organisiert und die Kinder begleitet. Wie auf dem Foto ersichtlich, haben sie einen erlebnisvollen und aufregenden Tag miteinander verbracht.

Für die zwei kleinsten Ministrantenscharen aus unserem Pastoralraum werden verschiedene Aktivitäten immer wieder gemeinsam durchgeführt.
Dies ist eines von vielen positiven Beispielen einer Zusammenarbeit auf der Pastoralraum-Ebene.

Pfingsten täglich

In Vorbereitung auf das zweite Vatikanum 1962 betet Papst Johannes XXIII (Heilig).
«Erneuere deine Wunder in unserer heutigen Zeit, wie zu einem **neuen Pfingsten.** *Gewähr deiner Kirche, dass sie, wenn sie einfühlsam und beständig im Gebet mit Maria, der Mutter Jesu, ist und dem Beispiel des seligen Petrus folgt, die Herrschaft unseres göttlichen Verhaltens vorantreiben kann, das Reich der Wahrheit und der Gerechtigkeit, das Reich der Liebe und des Friedens. Amen.»*

Es ging dem Papst damals um die gründliche Erneuerung der ganzen Kirche. Er hat gewusst, dass diese Erneuerung alle menschlichen Fähigkeiten übersteigt und er berief sich auf die Mitwirkung und Intervention des Heiligen Geistes.
Die Kirche hat nie gehandelt, ohne darauf zu vertrauen, dass der Heilige Geist der Motor des ganzen Betriebs ist: die Sakramente der Kirche, das Wort Gottes, die Verkündigung, die Wahlen in der Kirche, Ernennungen usw.
Die Kirche hat Gründe, das Pfingstfest mit Prunk und Elan zu feiern. Diese Ausgiessung des Heiligen Geistes auf die Apostel herab in Jerusalem im Rahmen des jüdischen Pfingstfestes war zugleich die Geburt oder einfacher gesagt der Anfang einer neuen Religionsgemeinschaft im Jahr 33 AD, die über 2000 Jahre überstanden hat.
Interessanterweise haben die Anwesenden (ausgenommen die Apostel) die ganze Sache nicht verstanden, weshalb sie dachten, die Jünger waren so früh am Morgen betrunken (Apg 2,13). Peter und seine Kollegen waren nie mehr dieselben nach der Erfahrung des Heiligen Geistes. Die Kraft aus der Höhe(Lk 24,49), auf die sie mit inständigem Gebet gewartet hatten, war nun da.
Wenn wir heute nach 2000 Jahren das Pfingstfest feiern geht es nicht um das Nachspielen des sich vor vielen Jahren ereigneten Pfingstfestes in Jerusalem sondern um das wach halten des neuen Pfingsten, das wir täglich erleben dürfen.
Es geht um das Pfingsten von heute. Clint Schneckloth verdeutlicht diesen Standpunkt als er schreibt *«Pfingsten wird besser verstanden als die ständige Gegenwart Jesu Christi, die sich in der apostolischen Gemeinschaft manifestiert. Es ist der Geist Christi, der zu Pfingsten auftaucht. Dieser Geist ist eine Erweiterung Christi, oder vielleicht könnte man seine neue Gegenwart sagen.»*

Wie der Geist Jesu vor vielen Jahren auf die Apostel kam, so belebt er seine Gemeinschaft und macht alles neu «Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt» (Matt 28,20).
Wir feiern den nie erlöschenden Geist Chrisi, der in seiner Welt gegenwärtig ist. Dieser Geist macht alles neu.
Papst Franziskus macht die Erneuerung der Kirche von oben nach unten zu einem wichtigen Bestandteil seines Pontifikats.
In seinem *Freude des Evangeliums* wünscht er sich «eine Kirche, die sich vor allem um die Armen und Schwachen der Gesellschaft kümmert. Damit meint er Obdachlose, Drogenabhängige, Flüchtlinge und einsame und verlassene alte Menschen. Eine lebendigere Kirche, deren Türen immer für jeden offen steht und den Dialog der Religionen für mehr Frieden in der Welt...». So handelt er in den Traditionen anderer Päpste.
Nicht nur die Kirche hat diese Erneuerung nötig sondern die ganze Welt, die Politik, die Wirtschaft, die Arbeitswelt.
Aus diesem Grund können wir das Pfingstfest mit beiden Händen umarmen nicht als ein einmaliges Erlebnis, das sich vor zwei Tausend Jahren in Jerusalem ereignet hat sondern als eine tägliche Erfahrung des Geistes Christi, der da war, da ist und immer da sein wird. Deshalb ist das neue Pfingsten ein offenes Ende.
Ich wünsche ein geisterfülltes Pfingstfest.

Frauenstreiktag, 14. Juni 2019

Auch heute noch sind Frauen in vielen Bereichen benachteiligt.
Der Frauenstreiktag will auf diese Missstände aufmerksam machen.

Chancengleichheit und Gleichberechtigung in der Kirche: ein heisses Eisen. Wenn wir in die Pfarreien und Pastoralräume schauen, sehen wir unzählige Frauen (viel mehr als Männer), die sich mit Herzblut für die Sache Jesu engagieren.
Vom Amt sind Frauen jedoch ausgeschlossen. «Geht keines falls» sagen die einen und Beziehen sich auf die Bibel und die Tradition der Kirche. «Geht wohl» sagen die andern und beziehen sich ebenfalls auf die Bibel und die frühe Tradition des jungen Christentums.

Wie weiter?
Bitten wir um den Heiligen Geist, dass er den Verantwortlichen Kraft und Mut gibt, kreative und mutige Schritte in die Zukunft zu gehen.

Wir Frauen setzen am Frauenstreiktag ein Zeichen.
Wir streiken nicht, indem wir für einmal der Kirche und den Gottesdiensten fernbleiben, sondern uns treffen:
Am 14. Juni ab 18.30 Uhr vor der Kirche Härkingen, bei schlechtem Wetter in der Oase. Miteinander beisammen sein beim gemütlichen Gedankenaustausch, gemeinsam etwas essen und trinken.
Bitte nehmt selber mit, was Ihr essen möchtet; für Getränke ist gesorgt.
Tenü: kommt mit lila, violetten und/oder pinkigen Oberteilen.

Im Namen des Pfarreirates Härkingen
Beatrice Emmenegger

Egerkingen

Pfarramt | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Sakristanin | Beatrix von Rohr | Steinbruchstrasse 6 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 12 17 | sekretariat.egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Das Sekretariat im Pfarrhaus ist jeden DO von 08.30–11.00 Uhr besetzt. | Tel. 062 398 11 14

Gottesdienste

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Hochfest von Pfingsten
Eucharistiefeier
Der Kirchenchor singt die Messe in C von Anton Bruckner und das Lied «Cantique de Jean Racine Op. 11» von Gabriel Fauré
Dreissigster: Bruno von Arx-Estermann; Martha von Rohr-Werder.
Jahrzeit: Josy Fischer-von Arb; Arthur und Anna Füeg-von Rohr; Robert von Rohr-Wagner; Adolf und Frieda Felber-von Arb; Felix Felber; Otto und Rosa Schürmann-Breitenstein; Marie Schmidli-Wyss; Franz und Margrith Fischer-Wiss.
Gedächtnis: Emanuel Aeby; Rosmarie Studer-Bitterli.
Kollekte: Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Mittwoch, 12. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Anna und Peter Kissling-von Felten.

Donnerstag, 13. Juni
09.00 Uhr, Eucharistiefeier in der Santelkapelle
19.30 Uhr, Lobpreisabend

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr
Dreifaltigkeitssonntag
Eucharistiefeier im Alterszentrum Sunnepark
Kollekte: Altersheimseelsorge.

Mittwoch, 19. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Bruno von Arx-Estermann (Armenseelenverein).

Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Fronleichnam
Eucharistiefeier beim Kleinfeldschulhaus

ALTERSZENTRUM SUNNEPARK

Sonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier zusammen mit der Pfarrei Egerkingen

Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

Voranzeige

Samstag/Sonntag, 23./24. Juni
Kein Gottesdienst in Egerkingen

Sonntag, 24. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier der Vietnamesengemeinde

Samstag, 29. Juni, 16.00 Uhr
Eucharistiefeier
Berggottesdienst bei der «Fridau» mit Treichel-Segnung

Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr
Sunntigsfiir, voreucharistischer Gottesdienst im Pfarreiheim

Mitteilungen

Gottesdienst im Alterszentrum Sunnepark

Sonntag, 17. Juni, 10.30 Uhr
Für die Seniorinnen und Senioren des Alterszentrums bedeuten das gemeinsame Feiern und die Begegnung mit wohlbekannten Gesichtern eine willkommene Abwechslung.
Anschliessend an den Gottesdienst bietet sich die Gelegenheit, das Mittagessen einzunehmen und die Köstlichkeiten vom Grill zu geniessen. Herzliche Einladung!

Ausflug der Erstkommunionkinder

Die Erstkommunionkinder aus allen fünf Pfarreien des Pastoralraumes unternehmen am 12. Juni 2019 einen gemeinsamen Ausflug nach Flüeli Ranft. Wir wünschen allen Kindern und ihren Begleitpersonen einen erlebnisreichen Nachmittag

Versöhnungsweg der 4. Klasse

Mittwoch, 19. Juni, 13.00 Uhr
Die Kinder der 4. Klasse haben sich im Religionsunterricht mit verschiedenen Formen der Versöhnung befasst. An diesem Nachmittag begehen sie in der Kirche einen «Versöhnungsweg».

Biberli-Verkauf

Vor dem Muttertag haben 10 Ministranten und Ministrantinnen zugunsten der «Kantonalen Mütterhilfe» Appenzeller-Biberli verkauft. Die Kinder haben auch zum Teil oder ganz auf das zusätzlich erhaltene Geld verzichtet und es ebenfalls gespendet. So konnten wir die stolze Summe von Fr. 970.– an die Mütterhilfe überweisen. Herzlichen Dank an alle Kinder für ihren Einsatz und an alle Spender, die den Biberli-Verkauf unterstützt haben!

Maialtar

Ein ganz herzliches «Dankeschön» an Elisabeth von Arx-Kissling und Alice von Arx-Estermann für die prachtvollen Blumengestecke, die im Mai den Maialtar und während des ganzen Kirchenjahres die Altäre schmücken.

Lobpreis

Zweimal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, findet der Lobpreis in der Kirche mit Abschluss im Gebetsraum statt. Anschliessend trifft man sich zum gemütlichen Beisammensein und zum Austausch im Pfarreiheim. Alle Interessierten sind zu diesen Abenden herzlich eingeladen.
An folgenden Daten finden die Lobpreis-Abende statt:
13. und 27. Juni, 22. August, 12. und 26. September, 10. und 24. Oktober, 14. und 28. November, 5. und 19. Dezember.
In der Kirche liegt ein Flyer mit den Daten auf, den Sie gerne auch mitnehmen dürfen.

Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam

Am Donnerstag, 20. Juni, um 10.00 Uhr feiern wir unseren Festgottesdienst vor dem Kleinfeldschulhaus. Die Musikgesellschaft «Konkordia» Egerkingen wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen und die anschliessende Prozession begleiten. Auch in diesem Jahr heissen wir die Pfarreien Härkingen und Oberbuchsiten mit ihren Erstkommunikanten herzlich bei uns willkommen.
Die Erstkommunikanten aus Egerkingen besammeln sich um 9.30 Uhr im Pfarreiheim, um dort ihre Erstkommunionkleider anzuziehen.
Allen Angehörigen der Familie Fischer, die seit Jahren zu Fronleichnam die wunderschönen Blumenbilder gestalten, aber auch dem «Forum St. Martin» für die Vorbereitung des Festplatzes gilt ein herzliches Dankeschön.
Wenn das Wetter ungünstig ist, halten wir den Gottesdienst in der Kirche. In diesem Fall wird um 8 Uhr die Glocke läuten. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Apéro beim Pfarreiheim eingeladen. Herzlichen Dank der «Apérogruppe» für das Bereitstellen.

Pfarramt | Beatrice Emmenegger | Tel. 062 398 20 46 | haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Sara Rolli | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 062 398 11 19 | sekretariat.haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch | Bürozeiten: DI und FR jeweils 14.00–16.00 Uhr
Sakristanin | Monika Moll-Scherrer | Tel. 062 398 19 80

Gottesdienste

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Pfingsten
Kommunionfeier
In der Kirche Neuendorf.
Mit Mitwirkung der Kirchenchöre Härkingen und Neuendorf.

Mittwoch, 12. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet
In der alten Kirche.

Sonntag, 16. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
In der alten Kirche.
Kollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas.
Jahrzeit: Martha Keust-Rauber, Urs Berger und Karl Berger, Eduard und Emilie Berger-von Rohr, Walter-Erwin Berger, Walter von Arb-von Arx, Pfarrer Albert von Arx, Isidor von Arx, Attilio Ghilardelli-Hauri.

Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Fronleichnam
Eucharistiefeier
Beim Kleinfeldschulhaus Egerkingen.

Voranzeige

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Festgottesdienst zum Patrozinium Johannes der Täufer. Bei gutem Wetter findet der Gottesdienst beim Waldhaus statt, **bei schlechtem Wetter im Fröschensaal.**

Kollekten

Sonntag, 16. Juni
Für die Flüchtlingshilfe der Caritas
Krieg und Terror vertreiben immer wieder zu Tausenden Menschen aus ihrer angestammten Heimat. Wir fühlen uns ohnmächtig, weltweit der Gewalttätigkeit Grenzen zu setzen. Gegen die Strapazen der Flucht, gegen den Hunger und den Durst und das Dunkel der Zukunft setzen wir Zeichen wirksamer mitmenschlicher Hilfe, um das Flüchtlingselend zu erhellen. Das ist Caritas, christliche Nächstenliebe, die zur Tat wird.

Mitteilungen

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat
Am Freitag, 14. Juni, bleibt das Sekretariat geschlossen. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an das Pfarramt in Neuendorf: 062 398 20 46

Termine für die Erstkommunikanten
Mittwoch, 12. Juni, 13.00 bis ca. 19.00/20.00 Uhr
Gemeinsamer Ausflug zum Bruder Klaus mit je einer erwachsenen Begleitperson.
Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Fronleichnam Gottesdienst beim Kleinfeldschulhaus Egerkingen.

Taufe

Am Sonntag, 16. Juni, werden die Zwillinge **Laurin Robin Herzog** und **Tarja Lucia Herzog**, Sohn und Tochter von Nicole Herzog und Marc Sommer, wohnhaft an der Hauptgasse 8, in der alten Kirche durch die Taufe in die Gemeinschaft der Christen und Christinnen aufgenommen. Wir wünschen der Familie alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

Frauenstreiktag 14. Juni

Bitte beachten Sie den Artikel auf der Pastoralraumseite.

Rückblick Erstkommunion

Unter dem Motto «Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben» durften 3 Mädchen und 6 Buben am 19. Mai ihre Erstkommunion feiern.

Foto: Nicole Rötheli

Die Pfarrei Härkingen feiert den Geburtstag von Johannes dem Täufer (Kirchenpatron, 24. Juni) jedes Jahr mit einem gebührenden Fest beim Waldhaus.

Das diesjährige Fest wird von der Chlausenzunft Härkingen organisiert.

Gottesdienst:	um 10.30 Uhr beim Waldhaus bei schlechter Witterung im Fröschensaal der MZH Härkingen Auskunft ab 8 Uhr / Tel. 062 398 11 19
Mittagessen:	ab ca. 11.30 Uhr beim Waldhaus bei schlechter Witterung im Fröschensaal der MZH Härkingen
Angebot:	Pommes Frites, Steaks, Grillwürste, Getränke, Kuchenbuffet und div. Kaffee
	Tombola mit vielen tollen Preisen und für Kinderprogramm ist gesorgt!

Fulenbach

Pfarramt | Pfr. Kenneth Ekeugo | Tel. 062 398 11 14 | Tel. 079 819 94 40 | fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Marlys Weibel | Dorfstrasse 4 | 4629 Fulenbach | Tel. 062 926 11 47 | sekretariat.fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch | Bürozeit DO 8.30–11.00 Uhr
Sakristanin | Madeleine Bitterli | Tel. 062 926 10 35 | Stellvertretung Barbara Ackermann Tel. 062 926 43 22

Gottesdienste

Samstag, 8. Juni, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier zu Pfingsten
Dreissigster: Beatrice Lenz-Bloch, Urs Johann Wiss-Kissling.
Kollekte: Diözesanes Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Mittwoch, 12. Juni
Kein Gottesdienst

Sonntag, 16. Juni, 09.00 Uhr
Dreifaltigkeitssonntag
Kommunionfeier mit Salzsegnung
Jahrzeit: Otto und Anna Wyss-Jäggi, Edmund Jäggi, Albert und Mathilde Aerni-Brunner, Mathilde Niggli-Aerni, Margaretha Wyss-Kiener, Anton Wyss-Hofer.
Kollekte: Flüchtlingshilfe Caritas.

Mittwoch, 19. Juni
Kein Gottesdienst

Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Fronleichnam
Eucharistiefeier beim Chäppeli
Mit den Erstkommunikanten und der Harmonie-Musikgesellschaft Fulenbach beim Chäppeli, anschliessend Prozession zur Kirche. Bei schlechter Witterung findet die Eucharistiefeier in der Kirche statt.
Kollekte: Kinderhilfswerk KOVIVE.

Sonntag, 23. Juni
Kein Gottesdienst

Voranzeige

Sonntag, 30. Juni
Kein Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr
Chinderfiir draussen

Kollekten

Sonntag, 16. Juni
Flüchtlingshilfe Caritas
Krieg und Terror vertreiben immer wieder zu Tausenden Menschen aus ihrer angestammten Heimat. Wir fühlen uns ohnmächtig, weltweit der Gewalttätigkeit Grenzen zu setzen. Gegen die Strapazen der Flucht, gegen den Hunger und den Durst und gegen die Angst und das Dunkel der Zukunft setzen wir Zeichen wirksamer mitmenschlicher Hilfe, um das Flüchtlingselend zu erhellen. Das ist Caritas, christliche Nächstenliebe, die zur Tat wird.

Donnerstag, 20. Juni
Kinderhilfswerk KOVIVE
Familien, die an oder unter der Armutsgrenze leben, erbringen täglich Höchstleistungen, damit gesundes Essen auf dem Tisch steht und Ende Monat Geld für Krankenkasse, Miete, Zahnarzt und andere Lebenshaltungskosten übrig bleibt. Was trotz allem Rechnen und Einteilen auf der Strecke bleibt, sind die Erholung und eine Auszeit vom Alltag. «Normale» Ferien sind für armutsbetroffene Familien unerschwinglich. Da setzen die Ferienprojekte von KOVIVE an. Um solche Ferien auch 2019 möglich zu machen, ist KOVIVE auf breite Unterstützung angewiesen.
Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Mitteilungen

Zum Gedenken
Am 21. Mai 2019 starb Beatrice Lenz-Bloch. Für die Verstorbene bitten wir: Herr schenke ihr die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihr. Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme und wünschen ihnen Trost, viel Kraft und Gottes Segen.

Zum Gedenken
Am 21. Mai 2019 starb Urs Johann Wiss-Kissling. Für den Verstorbenen bitten wir: Herr schenke ihm die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihm. Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme und wünschen ihnen Trost, viel Kraft und Gottes Segen.

Ausflug Erstkommunionkinder
Alle Erstkommunionkinder aus den fünf Pfarreien des Pastoralraumes fahren gemeinsam am 12. Juni nach Flüeli Ranft. In der unteren Ranftkapelle werden sie einen Gottesdienst feiern und nachher Zeit haben, um die Wirkungsstätten vom heiligen Bruder Klaus zu besichtigen. Dieser Ausflug soll ein weiterer Höhepunkt nach der Feier der Erstkommunion sein. Wir wünschen den Kindern und ihren Begleitpersonen einen erlebnisreichen Nachmittag.

Salzsegnung am Dreifaltigkeitssonntag
In einigen Pfarreien wird auch heute noch nach alter Tradition im Gottesdienst vom Dreifaltigkeitssonntag Salz gesegnet, so auch in unserer Pfarrei St. Stephan Fulenbach. – Salz spielt im Leben von uns Menschen eine wichtige Rolle: Speisen werden gewürzt oder auch haltbar gemacht, wir brauchen Salz für unser Leben. Das Salz wurde auch als weisses Gold bezeichnet. In seiner Bergpredigt ruft Jesus den Menschen zu: «Ihr seid das Salz der Erde!»
Bitte stellen Sie das Salz zum Segnen rechts neben den Ambo.
Salzsegnung

Frauengemeischaft

Vereinsreise
Dienstag, 18. Juni 2019

Die Frauengemeinschaft lädt alle Vereinsmitglieder zur Vereinsreise ein. Die Mitglieder erwartet dieses Jahr ein Besuch im Museum «Chaplin's World» und eine Rundfahrt mit dem Laveaux-Express durch die Rebberge. Anmeldungen nimmt Barbara Wyss bis am 7. Juni 2019 telefonisch unter 079 518 28 55 oder per E-Mail familie-wyss@ggs.ch entgegen. Die Frauengemeinschaft freut sich auf einen interessanten und gemütlichen Tag.

Untergruppe Mutter und Kind

Die Frauengemeinschaft Fulenbach plant für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren (Kindergarten bis/mit 6. Klasse) eine Untergruppe Mutter und Kind. Bei den Treffen nützen wir die gemeinsame Zeit zum Beispiel zum:
– Basteln
– Malen/Zeichnen
– Backen
– Spielen
– und für gemeinsame Unternehmungen
Die Untergruppe ist kostenlos – eine Anmeldung und aktive Mitarbeit von euch Mamis wird gewünscht und ist notwendig. Macht ihr mit? Bei genügend Interesse schreiben wir die Termine (frühestens ab August) aus. Rückmeldungen (gerne auch per E-Mail an frauengemeinschaft.fulenbach@gmail.com) bitte bis 30.06.2019.

Goldene Hochzeit mit dem Bischof
Feiern Sie dieses Jahr Ihre Goldene Hochzeit? Herzliche Gratulation! Bischof Felix Gmür lädt alle Paare des Bistums, die dieses Jahr ihre Goldene Hochzeit feiern, zum Festgottesdienst ein:
Am Samstag, 7. September 2019, um 15.00 Uhr, in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn; anschliessend Kaffee und Kuchen. Anmeldung mit Angabe der Anzahl Personen bitte bis spätestens 23. August 2019 an die Bischöfliche Kanzlei, Baselstrasse 58, 4501 Solothurn/ Tel. 032 625 58 41, kanzlei@bistum-basel.ch.

Frauenstreiktag 14. Juni

Bitte beachten Sie den Artikel auf der Pastoralraumseite.

Pfarramt | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | Tel. 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Regula Ammann | Bürozeit DI und DO 9.00–11.00 Uhr | Tel. 062 398 20 47 | sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Sonntag, 9. Juni
Pfingsten
10.30 Uhr, Kommunionfeier
Mit Mitwirkung der beiden Kirchenchöre Härkingen und Neuendorf.
Kollekte: Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern.

Mittwoch, 12. Juni
09.00 Uhr, Kommunionfeier in der St.-Stephans-Kapelle

Donnerstag, 13. Juni
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet

Samstag, 15. Juni
17.30 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Flüchtlingshilfe Caritas.
Jahrzeit: Hans Ruedi Waldispühl-Züllig, Clara Züllig-Müller, Louis und Alice Heim-von Arb, Josef und Marie Gebert-Jordi, Armin und Frieda Heim-Brunner.

Donnerstag, 20. Juni
Fronleichnam
10.25 Uhr, Einzug mit den Erstkommunionkindern zum Wendelinsplatz
10.30 Uhr, Eucharistiefeier mit der Musikgesellschaft Frohsinn
Kollekte: «Huusglön».
Anschliessend Apéro.
Achtung: Wenn der Gottesdienst auf dem Wendelinsplatz stattfindet, läutet um 9.00 Uhr die grosse Glocke! (Bei schlechter Witterung Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche.)

Samstag, 22. Juni
17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Oberbuchsiten

Voranzeige

Sonntag, 23. Juni
12. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr, Vietnamesengottesdienst in Egerkingen
10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Patrozinium in Härkingen

Mitteilungen

Ausflug Erstkommunionkinder
Alle Erstkommunionkinder aus den fünf Pfarreien des Pastoralraumes fahren gemeinsam am 12. Juni nach Flüeli Ranft. In der unteren Ranftkapelle werden sie einen Gottesdienst feiern und nachher Zeit haben, um die Wirkungsstätten vom heiligen Bruder Klaus zu besichtigen. Dieser Ausflug soll ein weiterer Höhepunkt nach der Feier der Erstkommunion sein. Wir wünschen den Kindern und ihren Begleitpersonen einen erlebnisreichen Nachmittag.

Sekretariat
Das Sekretariat ist ausnahmsweise am Donnerstag, 13. Juni 2019 nicht besetzt. Ich danke fürs Verständnis.
Regula Ammann, Pfarreisekretärin

Frauenstreiktag 14. Juni
Bitte beachten Sie den Artikel auf der Pastoralraumseite.

Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi

In Brot und Wein, also Leib und Blut von Jesus, ist ER unter uns gegenwärtig. Wenn wir an Fronleichnam in der Prozession Christus übers Land tragen, wollen wir zum Ausdruck bringen, dass wir unser Leben in Gemeinschaft mit Jesus gehen möchten und er die Mitte unseres Lebens sein soll.

Bei schönem Wetter feiern wir den Gottesdienst um 10.30 Uhr auf dem Wendelinplatz.
Dazu wird die grosse Glocke um 9.00 Uhr läuten.
Bei schlechtem und nassem Wetter ist der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche.

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Rechnungsgemeinde
Mittwoch, 26. Juni, 20.00 Uhr im Pavillon

Traktanden:
1. Begrüssung
2. Protokoll der KGV vom 26. November 2018
3. Rechnung 2018
   a) Genehmigung Nachtragskredit über Fr. 30 000.00
   b) Genehmigung laufende Rechnung 2018
   c) Kenntnisnahme der Bestandesrechnung per 31.12.2018
   d) Kenntnisnahme der Investitionsrechnung 2018
4. Orientierung Stand Pfarreiheim
5. Verschiedenes

Rechnung und Protokoll stehen zu den Öffnungszeiten im Pfarreisekretariat an der Dorfstrasse 88 zur Ansicht bereit.

Der Kirchgemeinderat freut sich auf eine rege Teilnahme und dankt für das Interesse.
Freundliche Grüsse
Der Kirchgemeinderat

Pfingstsequenz

Komm herab, o Heil'ger Geist, /
der die finstre Nacht zerreisst, /
strahle Licht in diese Welt.

Komm, der alle Armen liebt, /
komm, der gute Gaben gibt, /
komm, der jedes Herz erhellt.

Höchster Tröster in der Zeit, /
Gast, der Herz und Sinn erfreut, /
köstlich Labsal in der Not,

in der Unrast schenkst du Ruh, /
hauchst in Hitze Kühlung zu, /
spendest Trost in Leid und Tod.

Komm, o du glückselig Licht, /
fülle Herz und Angesicht, /
dring bis auf der Seele Grund.

Ohne dein lebendig Wehn /
kann im Menschen nichts bestehn, /
kann nichts heil sein noch gesund.

Was befleckt ist, wasche rein, /
Dürrem giesse Leben ein, /
heile du, wo Krankheit quält.

Wärme du, was kalt und hart, /
löse, was in sich erstarrt, /
lenke, was den Weg verfehlt.

Gib dem Volk, das dir vertraut, /
das auf deine Hilfe baut, /
deine Gaben zum Geleit.

Lass es in der Zeit bestehn, /
deines Heils Vollendung sehn /
und der Freuden Ewigkeit.
(aus dem Mess-Lektionar)

Oberbuchsiten

Pfarramt | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Barbara Junker-von Arx | Tel. 076 588 89 79 | sekretariat.oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Sonntag, 9. Juni, Pfingsten
09.00 Uhr, Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Kirchenchores
Kollekte: Priesterseminar St. Beat, Luzern.
Jahrzeit: Katharina und Edwin Stritt-Fischer; Otto Jeker-Kamber; Otto und Marie Jeker-Berger.

Donnerstag, 13. Juni, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 14. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit anschliessendem Freitagskaffee

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Flüchtlingshilfe Caritas.
Jahrzeit: Paul Steinmann.

Donnerstag, 20. Juni, Fronleichnam
10.00 Uhr, Eucharistiefeier in Egerkingen

Freitag, 21. Juni
Die Eucharistiefeier entfällt.

Samstag, 22. Juni, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Mini-Aufnahmefeier
Kollekte: Ministranten.

Mitteilungen

Eucharistiefeier an Pfingsten

An Pfingsten, 9. Juni laden wir herzlich um 9.00 Uhr zur Eucharistiefeier ein. Unser Kirchenchor unter der Leitung von Iona Haueter singt die St.-Franziskus-Messe Op. 53 von Arthur Piechler. Wir freuen uns auf den musikalischen Leckerbissen.

Mini-Aufnahmefeier

Am Samstag, 22. Juni dürfen wir unsere neuen Ministranten in unser Mini-Team aufnehmen.
Zu diesem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen.
Im Anschluss an die Eucharistiefeier treffen sich die Ministranten zum Grillplausch. Bei schönem Wetter im Pfarrgarten, bei schlechter Witterung im Pfarreiheim.
Wir wünschen den Minis und dem Leiter-Team einen schönen und lustigen Abend.

Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam

Es ist bereits eine schöne Tradition geworden, dass wir gemeinsam mit den Pfarreiangehörigen aus Härkingen und Egerkingen den Fronleichnamsgottesdienst in Egerkingen feiern. Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst am **Donnerstag, 20. Juni, um 10 Uhr** beim Kleinfeldschulhaus statt. Die Erstkommunionkinder besammeln sich im weissen Kleid um 9.30 Uhr beim Pfarreiheim in Egerkingen. Nach der Prozession vom Schulhaus zur Kirche lädt die Kirchgemeinde Egerkingen herzlich zum Apéro ein.
Wer auf eine Mitfahrgelegenheit angewiesen ist, darf sich ungeniert bei Barbara Junker 076 588 89 79 bis Mittwochabend melden.

Auflug der Erstkommunionkinder

Die Erstkommunionkinder aus dem Pastoralraum gönnen sich am Mittwoch, 12. Juni 2019 einen gemeinsamen Ausflug nach Flüeli Ranft. Wir wünschen allen Kindern und den Begleitpersonen einen schönen und unvergesslichen Ausflug.

Frauenstreiktag 14. Juni

Bitte beachten Sie den Artikel auf der Pastoralraumseite.

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

(Rechnungsgemeinde)

Montag, 17. Juni, 19.30 Uhr, im Pfarreiheim
Traktanden:
1. Begrüssung
   Genehmigung Traktandenliste
   Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Budgetgemeindeversammlung vom 27. November 2018
3. Rechnung 2018:
   a) Nachtragskredite
   b) Laufende Rechnung / Investitionsrechnung / Bestandesrechnung
   c) Verwendung Ertragsüberschuss
4. neue Dienst- und Gehaltsordnung gültig ab 1.1.2020
5. Aktuelles aus der Pfarrei
6. Verschiedenes

Das Protokoll der letzten Budgetgemeindeversammlung und die Verwaltungsrechnung liegen im Vorraum der Kirche zur Ansicht auf.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Wir freuen uns sehr auf euren Besuch und danken für das Interesse.
Der Kirchgemeinderat

Erstkommunion

11 Kinder durften die Tischgemeinschaft unter dem Motto «ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben – verbunden mit Jesus» zusammen mit ihren Familien und der Pfarrgemeinde zum ersten Mal feiern.

Pfarramt | Pfarrer Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen | Tel. 062 396 11 58 | Fax 062 396 48 40 | rkpfarrei.oens@bluewin.ch
Kath. Pfarramt St. Georg | Für allgemeine Anliegen, Jahrzeiten, Hochzeiten, Taufen usw. ist das Pfarramt zu folgenden Zeiten besetzt:
MO und DI 13.30–16.00 Uhr | DO 10.00–11.30 Uhr | FR 9.00–11.00 Uhr
Sprechstunde bei Pfarrer Charles Onuegbu | MI 10.00–11.00 Uhr | DO 17.00–19.00 Uhr | oder nach telefonischer Vereinbarung
Notkrankensalbung | Anruf zu jeder Zeit im Pfarramt | Tel. 062 396 11 58
Todesfallmeldungen | Pfarramt | Charles Onuegbu | Tel. 062 396 11 58
Bitte beachten Sie diesen Zeitplan, ausgenommen Notfallsituationen.

Gottesdienste

Pfingsten
Samstag, 8. Juni, 17.30 Uhr
Vorabendgottesdienst / Eucharistiefeier
Dreissigster: Max Bobst-Ammann.

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Mitgestaltung des Kirchenchores.
Opfer: diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern.

Pfingstmontag, 10. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Mittwoch, 12. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. Juni, 19.30 Uhr
Hl. Antonius von Padua
Eucharistiefeier

Dreifaltigkeitssonntag
Samstag, 15. Juni
Der Vorabendgottesdienst fällt aus.

Sonntag, 16. Juni
10.30 Uhr, Eucharistiefeier
11.45 Uhr, Tauffeier
Opfer: Flüchtlingshilfe der Caritas.

Montag, 17. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Mittwoch, 19. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam
Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Festgottesdienst in der Kirche
Anschliessend Prozession durch die Römerstrasse, Hofstattweg und zurück zur Kirche.
Opfer: Flüchtlingshilfe der Caritas.

Vorschau

12. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 22. Juni, 17.30 Uhr
Vorabendgottesdienst / Eucharistiefeier
Mitgestaltung der Firmlinge.

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier

Mitteilungen

Unsere Kollekten

8./9. Juni, Opfer für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern
Die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern bezweckt die Sicherstellung der Finanzen und der Infrastruktur für die Ausbildung zukünftiger Seelsorger/-innen. Das Priesterseminar in Luzern, das Ausbildungsteam und deren Raumbedarf gehören dazu; denn ergänzend zum Theologiestudium an der theologischen Fakultät in Luzern oder anderswo verfolgt das Ausbildungsteam folgende Ziele:
Theologiestudenten/-innen zu einer lebendigen Kirchengemeinschaft zusammenzuführen, Impulse zur Vertiefung des geistlichen Lebens zu geben, die Klärung der Berufung zu einem kirchlichen Dienst zu fördern und sie durch Praktika auf den pfarreilichen Einsatz vorzubereiten.
Der Bischof dankt Ihnen für Ihre treue Unterstützung der Ausbildung zukünftiger Seelsorgerinnen und Seelsorger sowie Katechetinnen und Katecheten.

16./20. Juni, Opfer für die Flüchtlingshilfe der Caritas
Krieg und Terror vertreiben immer wieder zu Tausenden Menschen aus ihrer angestammten Heimat. Wir fühlen uns ohnmächtig, weltweit der Gewalttätigkeit Grenzen zu setzen. Gegen die Strapazen der Flucht, gegen den Hunger und den Durst und gegen die Angst und das Dunkel der Zukunft setzen wir Zeichen wirksamer mitmenschlicher Hilfe, um das Flüchtlingselend zu erhellen. Das ist Caritas, christliche Nächstenliebe, die zur Tat wird.

Herzliche Gratulation

Im Sonntagsgottesdienst vom 16. Juni wollen wir unserer neu diplomierten Sakristanin noch persönlich gratulieren. Nachdem sie im März ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen hat und wir ihr im «Kirchenblatt» gratuliert haben, soll dies nun noch in einem Gottesdienst öffentlich gemacht werden.
Pfarrei und Kirchgemeinde

Tauffeier

Am Sonntag, 16. Juni, wird Noemi Leonor Loureiro, Tochter des Jorge Manuel Silva Loureiro und der Gabriella Almeida Loureiro durch das Sakrament der Taufe in die Glaubensgemeinschaft aufgenommen. Wir wünschen dem Täufling und seiner Familie alles Gute und Gottes Segen.

Kirchenchor

Unser Kirchenchor wird am Samstagnachmittag, 15. Juni, am Cäcilienfest in Aedermannsdorf teilnehmen. Dabei werden folgende Mitglieder speziell geehrt:
- Rudolf Schumacher, Chorleiter für 42 Jahre
- Liliane Jordi-Sesseli für 43 Jahre
- Lucie Probst-Nussbaumer für 41 Jahre
- Mariane Fluri-Oberson für 22 Jahre
- Beatrice Hengartner-Probst für 20 Jahre
- Christian Rüefli für 20 Jahre

Über den Anlass werden wir im nächsten «Kirchenblatt» berichten.
Ursula Meise, Präsidentin Kirchenchor

Fronleichnamsfest

Das Wort «Fronleichnam» kommt aus dem Alt- bzw. Mittelhochdeutschen und bedeutet «der Leib des Herrn». Der offizielle Titel des Festes lautet: «Hochfest des Leibes und Blutes Christi». Es wird gefeiert, dass Jesus beim letzten Abendmahl sein Fortbestehen im Brot (Leib) und Wein (Blut) verkündet hat. Das Fest findet immer am zweiten Donnerstag nach Pfingsten (10 Tage nach Pfingsten) statt.
Der Festgottesdienst zu Fronleichnam findet in unserer Pfarrkirche statt und beginnt um 10.00 Uhr. Der Kirchenchor und die Erstkommunikanten umrahmen den feierlichen Gottesdienst.
Im Anschluss findet die gemeinsame Prozession, die durch die Musikgesellschaft begleitet wird, statt. Sie führt uns durch die Römerstrasse, Hofstattweg und zurück zur Kirche. Auf dem Pfarrhausplatz wird der feierliche Segen gespendet. Die Kinder sind herzlich eingeladen, vor dem Allerheiligsten Blumen zu streuen. (Reihenfolge der Prozession: Musikgesellschaft, Frauen und Männer, Erstkommunionkinder, Ministranten und Priester mit dem Allerheiligsten, Kirchenchor).
Im Anschluss wird allen Pfarreiangehörigen vor der Kirche ein Apéro serviert.
Bei unsicherer Witterung gibt Bruno Kölliker (079 565 23 87) Auskunft, ob die Prozession stattfindet.

Vorinformationen

Ökumenischer Seniorennachmittag im Berggasthof zum Roggen

Donnerstag, 27. Juni, um 14.00 Uhr
Wie bereits im letzten «Kirchenblatt» angekündigt, findet der diesjährige ökumenische Seniorennachmittag im Berggasthof zum Roggen statt.
Fröhliches Singen und Musizieren mit Mario Ursprung (Entertainer und Komponist von Solothurn) ist angesagt. Dabei steht das 100 Jahre alte Solothurner-Lied im Vordergrund.
Mit einem Zvieri wird der Nachmittag dann abgeschlossen.
Es sind alle interessierten Seniorinnen und Senioren dazu eingeladen. Wer keine Fahrgelegenheit hat, kann sich um 13.30 Uhr entweder bei der katholischen oder reformierten Kirche treffen.
Zur Info: In den Monaten Juli und August fallen die Seniorennachmittage in unserem Pfarreiheim aus. Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren eine frohe und sonnige Ferienzeit.

Rückblick auf den ökumenischen Schloss-Gottesdienst vom 19. Mai

Der diesjährige, bereits zur Tradition gewordene ökumenische Gottesdienst im Schloss Neu Bechburg musste wegen der misslichen Wetterbedingungen in den «Zehntenkeller» verlegt werden.
Die von Pfarrerin Yvonne Gütiger und Pfarrer Charles Onuegbu gestaltete Feier wurde wiederum von den Turmbläsern musikalisch umrahmt. Eine erfreulich grosse Schar Gottesdienstbesucher nahm daran teil. Die einfühlsame Predigt hielt dieses Jahr Pfarrer Charles.
Die Kollekte wurde für die Kinderspitex Nordwestschweiz aufgenommen und ergab total Fr. 278.75.
Beim anschliessenden Apéro, welcher doch noch auf der Schloss-Terrasse durchgeführt werden konnte, fanden viele interessante Gespräche statt.
Dabei spielten die Turmbläser nochmals auf.

Ministrantenaufnahme

Unter dem Thema: «Wachsen wie ein Baum» durften wir im Familiengottesdienst vom Samstag, 25. Mai, sechs neue Ministranten in unsere Minischar aufnehmen. Dies sind:
Analena Barbosa Pires, Malena Virga, Kira Möller, Jan Hengartner, Alessia Sacco und Tiffany Lindenberger.
Wir wünschen den neuen Minis viel Freude und Gottes Segen.

Anschliessend durften wir acht langjährige Minis verabschieden. Wir wünschen den jungen Leuten alles Gute für die Zukunft.
Nach dem Gottesdienst trafen sich die Minis und ihre Familien zum Hamburgeressen im Pfarreiheim.
Ein grosses DANKE an Irene Bobst für die Betreuung der Minis und die Vorbereitung dieses Anlasses. Es war wie immer toll.

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Rechnungsgemeinde
Mittwoch, 12. Juni, um 20.00 Uhr
im katholischen Pfarreiheim

Traktanden
1. *Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler*

2. *Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 12.12.2018*

3. *Jahresrechnung 2018*
   - *3.1 Genehmigung Nachtragskredite*
   - *3.2 Laufende Rechnung*
   - *3.3 Investitionsrechnung*
   - *3.4 Bestandesrechnung*
   - *3.5 Revisorenbericht*

4. *Verschiedenes*

Die Verwaltungsrechnung 2018 liegt im Schriftenstand in der Pfarrkirche zur Einsicht auf.
Alle stimmberechtigten Katholikinnen und Katholiken sind herzlich eingeladen, an dieser Versammlung teilzunehmen.
Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.
Röm.-Kath. Kirchgemeinderat Oensingen

Jubiläumsgottesdienst

Wir laden recht herzlich ein, zum

Jubiläums-Gottesdienst – 100 Jahre Frauengemeinschaft Oensingen

Mittwoch, 19. Juni, 09.00 Uhr
in der kath. Kirche

Nach dem Gottesdienst treffen wir uns im Pfarreiheim, um bei Kaffee und Gebäck gemütlich zu verweilen. Es wäre eine grosse Freude, dich zu diesem besonderen Gottesdienst, am Gründungstag unserer Frauengemeinschaft willkommen zu heissen.
Der Vorstand

Pfarreileiterin | Theresia Gehle | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | Tel. 062 393 11 84
Pfarreisekretariat | Beatrice Ingold | Bürozeit DI 9.00–11.00 Uhr
Pfarramt | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | Tel. 062 393 11 84 | Fax 062 393 07 84 | pfr.kestenholz@bluewin.ch | www.pfarrei-kestenholz.ch

Gottesdienste

Freitag, 7. Juni, 19.00 Uhr
Herz-Jesu-Freitag
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr
FIRMUNG
Firmung mit Bischofsvikar Arno Stadelmann. Anschliessend an den Firmgottesdienst offeriert die Kirchgemeinde einen Apéro. Ständeli der Spielgemeinschaft Kestenholz, Oberbuchsiten.
Kollekte: Pro Juventute Kanton SO (Unterstützung für Kinder und Jugendliche aus finanzschwachen Familien).

Sonntag, 9. Juni, 09.00 Uhr
Pfingsten
Eucharistiefeier mit Beteiligung des Kirchenchores
Eine heilige Messe gespendet vom Kirchenchor für Gertrud Bürgi-Nebel;
Eine heilige Messe gespendet vom Kirchenchor für Urs Flury-Marbet.
Kollekte: Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Samstag, 15. Juni, 19.00 Uhr
Dreifaltigkeitssonntag
Eucharistiefeier mit Segnung des Dreifaltigkeitswassers
Jahrzeit: Josef und Anna Maria Bürgi-Mayr, Erhard Kölliker-Rippstein, Walter Kölliker-Bürgi, Eduard Bieli-Studer, Franz und Lina Schnyder-Ingold, Adolf Roos-Schnyder.
Kollekte: Flüchtlingshilfe Caritas.

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr
Ökumenischer Waldgottesdienst mit Theresia Gehle, Gemeindeleiterin und Pfarrerin Yvonne Gütiger, mit Beteiligung der beiden Kirchenchöre Kestenholz und Oensingen
Kollekte: KAB-Projekt Brücke – Le pont.

Montag, 17. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Dienstag, 18. Juni, 09.15 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam
Eucharistiefeier mit Beteiligung der Erstkommunikanten/-innen und des Kirchenchores
Kollekte: Pfarreiprojekt Pater John, Indien.

Voranzeige

Samstag, 22. Juni
12. Sonntag im Jahreskreis
Kein Gottesdienst

Sonntag, 23. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit Verabschiedung der Ministranten/-innen
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig.

Mitteilungen

Ausflug der Erstkommunikanten/-innen
Der Ausflug findet am Mittwoch, 12. Juni statt. Zusammen werden sie die Verenaschlucht besuchen. Wir wünschen allen Teilnehmenden einen schönen, erlebnisreichen Nachmittag.

Pfarreiratssitzung
Am Mittwoch, 12. Juni findet die nächste Sitzung des Pfarreirates statt. Es werden die nächsten Anlässe bis in den Herbst hinein geplant.

Segnung des Dreifaltigkeitswassers
Samstag, 15. Juni
Im Gottesdienst vom Samstag, 15. Juni wird das Dreifaltigkeitswasser gesegnet. Gefüllte Gefässe können beim Herz-Jesu-Altar deponiert werden.

Aktiver Kirchenchor
Dem Kirchenchor steht ein strenger Monat Juni bevor. Ein erster Einsatz steht am Pfingstsonntag vom 9. Juni bevor. Der mit einigen Gastsängerinnen und -sängern verstärkte Chor wird die «Missa Brevis in D, KV 194» aufführen. Unter der Leitung von Anita Wenger werden zwei Violinistinnen sowie unser Organist Dieter Bürgi für die passende Begleitung besorgt sein. Zur Aufführung gelangen wird zudem das bekannte Lied «Geist der Wahrheit» von Franz Schubert.

Am Samstagnachmittag, 15. Juni, führt der Cäcilienverband Thal-Gäu sein diesjähriges Verbandsfest durch. Für die Organisation dieses Anlasses zeichnet der Kirchenchor Herbetswil verantwortlich. Der Anlass findet in der Kirche Aedermannsdorf statt und beginnt um 16.00 Uhr. Die Kirchenchöre des Verbandes werden gemeinsam einen Gottesdienst feiern und diesen mit einigen Liedern mitgestalten. Während dieser Feier werden auch jene Sängerinnen und Sänger geehrt, die seit 20, 40 oder noch mehr Jahren aktiv in ihren Chören mitgesungen haben.

Am Sonntag, 16. Juni, findet dann der traditionelle Waldgottesdienst im Rossschwanz statt. Diesen wird der Kirchenchor, zusammen mit dem reformierten Kirchenchor Oensingen, mit einigen Liedern verschönern.

Und als letzter Einsatz in dieser Reihe folgt am Donnerstag, 20. Juni, die Mitwirkung des Chores im Fronleichnams-Gottesdienst.
Kirchenchor Kestenholz

Firmung 17+

Am Samstag, 8. Juni, findet die feierliche Firmung mit Bischofsvikar Arno Stadelmann um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Urs und Viktor zu Kestenholz statt. Seit Januar 2019 haben sich 13 junge Erwachsene aus Kestenholz an fünf Abenden und einem Intensivsamstag auf die Firmung vorbereitet. Das Thema der Firmung lautet: «Friede sei mit euch.» Wir wünschen allen Firmlingen ein schönes Firmfest – möge die Geistkraft Gottes die jungen Erwachsenen begleiten.

Folgende Jugendliche haben sich auf die Firmung vorbereitet und bis zum definitiven Anmeldetermin ihre Bereitschaft für das Firmsakrament ausgesprochen:

– Aeschimann Noah, Rüttistrasse 2
– Aeschlimann Vera, Rainstrasse 17
– Christen Carmen, Köpfliweg 10
– Bürgi Rachèle, Geranienweg 7
– Gerber Jan, Jurastrasse 7
– Hänggli Tabea, Sonnenweg 8
– Hummel Sarah, Stockackerstrasse 15
– Hummel Sina, Stockackerstrasse 15
– Ialuna Luca, Industriestrasse 6
– Ingold Marco, Jurastrasse 5
– Kissling Seraina, Neue Strasse 43
– Probst Michael, Rainstrasse 30
– Winiger Anja, Rosenweg 8

Fronleichnam

Der Gottesdienst an Fronleichnam beginnt bei schönem Wetter um 10.00 Uhr auf dem Platz des Schulhauses. Anschliessend gehen wir in einer kurzen Prozession zur Kirche und werden dort den Schlusssegen erhalten. Die Erstkommunionkinder werden den Prozessionsweg mit Blüten bestreuen. Sollte der Gottesdienst wegen schlechter Witterung nicht stattfinden, so ist um 9.30 Uhr nur das Geläut der grossen Glocke zu hören und der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr in der Kirche. An dieser Stelle sei den Mitgliedern der KAB Kestenholz ein herzliches Dankeschön für das Aufbauen und Schmücken des Altars auf dem Schulhausplatz gesagt.

Bericht 5. Firmabend vom 17. Mai – Begegnung mit dem Firmspender

An diesem Abend durften wir unseren Firmspender Bischofsvikar Arno Stadelmann kennenlernen. Er hat uns sehr interessant erklärt, um was es bei der Firmung eigentlich genau geht. Ich denke, die Informationen, die wir bekommen haben, waren für uns alle hilfreich zu verstehen, wie es dann auch bei der Firmung konkret ablaufen wird.

Folgendes wurde uns erklärt:
Wir haben zur Info bekommen, dass es eigentlich darum geht, die Taufe wieder zu erwecken. Zum Zeichen der Taufe werden wir auch mit demselben Öl (Chrisam) wie an der Taufe gesegnet. Währenddessen sind wir aber nicht alleine! Unser Firmpate/unsere Firmpatin wird uns auf diesem Weg begleiten und zum Zeichen die Hand auf unsere Schulter legen. Unser Firmspender wird die Hand über unseren Kopf halten und dabei sprechen: Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist. Dieser Geist Gottes soll fortan unser Leben prägen. An dieser Stelle danken wir herzlich unserem Firmspender für seine tolle Erläuterung, wie unsere Firmung ablaufen wird.

Nachdem wir unsere offenen Fragen auch noch klären konnten, haben wir eine Pause eingelegt, wo wir noch eine leckere Stärkung von Frau Gehle offeriert bekamen!

Im Anschluss haben wir uns noch besprochen, wer welche Aufgabe am Firmintensivtag übernehmen wird (Dekoration in der Kirche, Lieder aussuchen, Texte formulieren, einkaufen und kochen). Dies ging relativ schnell, denn wir konnten uns gut nach unseren Interessen aufteilen.

Wir freuen uns alle sehr auf unseren besonderen Tag und es ist schön zu wissen, dass es nun immer näher rückt.
Firmling Vera Aeschlimann

Ökumenischer Waldgottesdienst im Rossschwanz

Wir feiern gemeinsam mit unseren reformierten Mitchristen einen ökumenischen Waldgottesdienst. Gestaltet wird der Gottesdienst von Pfarrerin Yvonne Gütiger und Pfarreileiterin Theresia Gehle. Das Thema in diesem Jahr lautet: Purzelbäume für den lieben Gott. Viele Tiere erwarten Gott und überlegen, was sie für Kunststücke aufführen könnten. Kinder aus der Primarschule gestalten den Gottesdienst mit.

Mit dabei sind die beiden Kirchenchöre von Oensingen und Kestenholz.

Eine Gelegenheit sich zu treffen, gemeinsam Gottesdienst zu feiern, zusammen zu essen, miteinander zu plaudern und die Natur zu geniessen! Gross und Klein, Familien und Singles, Kids sowie Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Der Gottesdienst findet bei guter Witterung am Sonntag, 16. Juni um 10.30 Uhr im Rossschwanz statt. Falls der Waldgottesdienst durchgeführt wird, läuten um 10 Uhr alle Glocken. Bei schlechter Witterung ist um 10 Uhr nur das Geläut der grossen Glocke zu hören und der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr in der Kirche. In diesem Fall treffen wir uns im Anschluss an den Gottesdienst im alten Feuerwehrmagazin und im Pfarreiheim.

Wir hoffen sehr auf gutes Wetter und wünschen allen einen schönen Sonntag.
Ihre KAB

Wolfwil | *www.wallfahrtsort-wolfwil.ch*

Pfarramt | Kirchstrasse 2 | 4628 Wolfwil | Tel. 062 926 12 43
Pfarreiteam | Pfarreileitung | Pfarrer Urs-Beat Fringeli
Seelsorge | Katechese | Patricia Gisler
Pfarreisekretariat und Pfarrschür-Reservation | Claudia Suter
Bürozeiten DI und DO 9.00–11.00 Uhr | Tel. 062 926 12 43 | kath.pfarramt.wolfwil@ggs.ch
Sakristanin | Agatha Büttler | Buchenrain 5 | Tel. 062 926 25 12

Gottesdienste

Sonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr
Hochfest von Pfingsten
Eucharistiefeier
Kollekte: Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Dienstag, 11. Juni
Barnabas
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Juni, 09.00 Uhr
Dreifaltigkeitssonntag
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Erna Gysi-Ackermann.
Kollekte: Flüchtlingshilfe Caritas.

Dienstag, 18. Juni
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr
Hochfest des Leibes und Blutes Christi
Fronleichnam
Eucharistiefeier
Bei trockener Witterung:
10.00 Uhr, Start der Prozession bei der Kirche
Anschliessend Eucharistiefeier in der Kirche, frühestens um 11.00 Uhr.
Die Erstkommunionkinder gestalten den Gottesdienst und die Prozession mit.
10.00 Uhr, Voreucharistische Chinderfiir
Bei Regen:
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in der Kirche
Die Musikgesellschaft Konkordia Wolfwil wird die Prozession musikalisch umrahmen.
Kollekte: Ministranten.

Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Firmung
Eucharistiefeier
Kollekte: Für die Franziskaner, Projekt Schulen Madagaskar.

Mitteilungen

Firmlinge
Donnerstag, 13. Juni, 18.30–21.00 Uhr
Die Firmlinge treffen sich zu einem Themenabend.

KAB/F
Besuch Gartenfenster in Dürrenroth
Donnerstag, 13. Juni, 13.00 Uhr
Wir besammeln uns auf dem Kirchenparkplatz.
Der Vorstand

Vereinsreise in die Region Vue des Alpes
Donnerstag, 13. Juni, Car-Abfahrt 8.30 Uhr, ab Fulenbacherstrasse, Gemeindehaus, Kestenholzerstrasse
Unsere Reiseleiterin Irene Vogel führt uns in die schöne Region Vue des Alpes, wo wir auch das Mittagessen einnehmen. Am Nachmittag machen wir einen süssen Abstecher «Chez Camille Bloch».
Kosten: Reise, Zmittag und Führung 85 Franken.
Infos und Anmeldung bis Montag 10. Juni bei Irene Vogel. Telefon: 062 926 33 38, Natel: 079 468 03 69, Mail: irene62@bluewin.ch
Wir freuen uns auf einen wunderschönen Tag!
Der FMG-Vorstand

Herz, werde froh

Herz, werde froh! Herz, werde kühn!
Auch dir ein Frühlingsmorgen tagt.
Vergiss des Lebens Sorg und Mühn und alles, was dich härmt und plagt!
Herz, werde froh! Herz, werde kühn!

Es laubt der Wald, das Feld ist grün,
am blauen Himmel Sonnenschein,
auch dir des Frühlings Blumen blühn,
was Gott gibt allen, ist auch dein.
Herz, werde froh! Herz, werde kühn!

Hoffmann von Fallersleben
(02.04.1798, † 19.01.1874)*

Firmlinge 2019

Von links nach rechts / Es fehlt Jorina Wagner

Jannik Leber
Mike Zosso
Neel Kissling
Alain Gunziger
Alexander Gjokaj
Elena Stäussi
Andrea Kissling
Ramona Huwiler
Nina Artho
Rhea Kissling
Chiara Santelli
Melanie Omlin
Marija Nokaj
Jorina Wagner

Grillieren an Fronleichnam, 20. Juni

Im Anschluss an die Prozession und den Gottesdienst laden wir alle, gross und klein, herzlich zu einem gemütlichen Zusammensein im Pfarrgarten/ in der Pfarrschür ein. Grillgut (Bratwürste, Cervelats, Knackerli), Salate, Brot und diverse Getränke werden durch die Kirchgemeinde offeriert.
Damit wir den Anlass gut planen können, bitten wir Sie, sich bis Sonntag, 9. Juni, anzumelden. Auch Kurzentschlossene sind willkommen, wir gestalten den Einkauf grosszügig! Anmeldetalons liegen wie immer in der Kirche auf. Gaben für das Salat- und Dessertbuffet nehmen wir gerne entgegen.
Wir freuen uns auf viele Begegnungen und ein frohes Zusammensein!

Das Seelsorgeteam und der Kirchgemeinderat

Weihegebet

Ich weihe und übergebe der allerheiligsten Dreifaltigkeit alles was in mir ist; mein Gedächtnis und mein Tun Gott dem Vater, meinen Verstand und meine Worte.
Gott Sohn, meinen Willen und mein Denken Gott dem Heiligen Geiste, mein Herz, meinen Leib,
meine Zunge, meine Sinne und all meine Leiden der hochheiligen Menschheit Jesu Christi. Amen.
Hl. Franz von Sales

Dreifaltigkeit: der heilige Patrick

Sonntag, 16. Juni

Papst Coelestin I. soll Patrick daher 432 als Bischof nach Irland gesandt haben. Patrick gründete Klöster, Schulen und Kirchen im ganzen Land, darunter als Mutterkirche die Kathedrale von Armagh, und übte seine Missionstätigkeit bis zu seinem Tod (angeblich am 17. März 461) aus. Als er (eventuell im County Down) starb, hatte er angeblich Tausende Iren zum christlichen Glauben bekehrt. Patrick hatte aber nicht nur seine Religion mitgebracht, sondern auch seine Bildung. Geschichten wurden von nun an niedergeschrieben und nicht mehr nur mündlich überliefert. Seine eigene Lebensgeschichte hat er wahrscheinlich selbst verfasst, ebenso einen Brief «an die Soldaten des Coroticus», der mit deutlichen Worten ein Massaker an irischen Christen durch Krieger eines britischen Warlords anprangert. Die Niederschrift eines Gesprächs mit einem heidnischen Kelten, in dem dieser nach seinen Werten befragt antwortete: Wahrheit im Herzen, Kraft im Arm, Erfüllung in der Rede, wurde ebenfalls Patrick selber zugeschrieben. Patrick soll die Dreifaltigkeit anhand des Kleeblattes (Trifolium) erklärt haben, das infolgedessen zum irischen Nationalsymbol wurde.
Quelle: Wikipedia

Fronleichnam

Donnerstag, 20. Juni

Das Fest geht auf eine Vision der heiligen Juliana von Lüttich, einer Augustiner-Chorfrau im 13. Jahrhundert zurück. Sie hat in einer Schau den Mond gesehen, der an einer Stelle verdunkelt war. Christus hat ihr erklärt, dass der Mond für das Kirchenjahr steht, der dunkle Fleck das Fehlen eines Festes des Altarsakraments. Im Tabernakel wird der Leib des Herrn aufbewahrt. Doch an diesem Tag wird er über Feld und Wiesen getragen: Alles soll einmal Leib Christi sein! Der Leib des Herrn ist eine Wahrheit, die gezeigt werden darf, ja, soll! Heute könnte dieses Fest ein sehr aktuelles Thema aufgreifen: Wir segnen unsere Mitwelt und unsere Mitbewohner. Damit segnen wir auch die bedrohte Mitwelt und rücken sie in unser Blickfeld.
Pfr. Urs-Beat Fringeli

Pastoralassistentin | Monika Poltera-von Arb | Äusserer Erlenweg 4 | 4623 Neuendorf | Tel. 079 682 27 80 | monika.poltera@gmx.ch
Mitarbeitender Priester | Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen
Pfarreisekretariat | Claudia Berger | Im Feld 26 | 4626 Niederbuchsiten | Tel. 076 831 02 81 | pfarreisekretariat@niederbuchsiten.ch | DI und DO 09.00–11.00 Uhr
Sakristan | Peter Studer | Tel. 062 393 30 53
Reservation Forum St. Nikolaus: Monika von Arx | Tel. 062 530 04 73 | mova11@ggs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
Hochfest von Pfingsten
Kommunionfeier
Kollekte: Diözesane Stiftung Priesterseminar Luzern.

Mittwoch, 12. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 15. Juni, 19.00 Uhr
Dreifaltigkeitssonntag
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Eugen Studer-Gygax; Walter Niggli-Probst.
Kollekte: Flüchtlingssonntag der Caritas Schweiz.

Donnerstag, 20. Juni
Hochfest des Leibes und des Blutes Jesu Christi
Fronleichnam
10.00 Uhr, Besammlung bei der Kirche
Prozession mit den Sunntigsfiir-Kindern übers Feld zum Schulhaus (nur bei trockenem Wetter). Wenn die Prozession stattfindet, läutet um 9.00 Uhr die Glocke.
10.30 Uhr, Eucharistiefeier auf dem Schulhausplatz, bei schlechtem Wetter in der Turnhalle
Die Musikgesellschaft gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit.
Kollekte: Solodaris Stiftung, Solothurn. Kompetenzzentrum für Menschen mit psychischen Erkrankungen.
Anschliessend **Pfarreifest** (siehe auch Mitteilungen).

Samstag, 22. Juni, 19.00 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig.

Mitteilungen

Sitzung Kirchenrat
Donnerstag, 13. Juni, 19.00 Uhr
Der Kirchenrat trifft sich zur Sitzung.

Vorschulkinder-Treff – Rösslifahrt
Mittwoch, 26. Juni
13.30 Uhr, Gätschler
13.45 Uhr, Schulhaus
Am Mittwoch, 26. Juni findet die Rösslifahrt statt. Bitte seid pünktlich beim Treffpunkt, um 13.30 Uhr beim Gätschler oder um 13.45 Uhr beim Schulhaus. Wir fahren in den Wald. Bitte nehmt euer Zvieri selber mit.
Bei zweifelhafter Witterung gibt Barbara Schmid (Tel. 079 580 51 50) am Mittwoch, 26. Juni zwischen 10.30 Uhr und 11.00 Uhr Auskunft.
Kosten: Kind 7.– Franken, Erwachsene 15.– Franken.
Anmeldung bis am 19. Juni bei: Barbara Schmid, Jurablick 6, 4626 Niederbuchsiten, Telefon 079 580 51 50.
Achtung: Die Platzzahl ist begrenzt, daher gilt Anmeldung nach Eingang.

Bericht Rechnungsgemeindeversammlung 2019

Am Donnerstag, 23. Mai fand im Forum St. Nikolaus die ordentliche Kirchgemeindeversammlung (Rechnungsgemeinde) statt.
Der Finanzverwalter Markus Kissling hat die Rechnung und den Beschlussvorschlag im Detail vorgestellt. Die Jahresrechnung 2018 wurde anschliessend einstimmig genehmigt.
Christian Wyss, Röm.-kath Kirchgemeinderat

Auf dem Versöhnungsweg

Am Mittwoch, 15. Mai, gingen die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse auf den Versöhnungsweg. An sechs Stationen in und rund um die Kirche machten sich die Kinder zusammen mit einer Begleitperson Gedanken zu ihrem Leben. Es ging darum, sich zu besinnen und nachzudenken, aber auch darum, Ermutigung und Stärkung für den Lebensweg zu bekommen. Nach einem Gespräch mit Pfarrer Fringeli durften die Kinder als Abschluss einen Topf mit Sonnenblumensamen mit nach Hause nehmen.
Die Kinder erzählen: «Ich fand den Weg mit den Fragen gut. Es war ein entspannender Spaziergang. Das Gespräch mit Pfarrer Fringeli war speziell. Er hat die Hand über den Kopf gehalten, ein Vergebungsgebet gesprochen und ein Kreuzzeichen gemacht.»

Einladung zum Pfarreifest

Herzliche Einladung zum Pfarreifest an Fronleichnam, 20. Juni!
10.00 Uhr Prozession von der Kirche zum Schulhaus. Die Kinder können Blütenblätter mitbringen, um auf dem Weg Blumen zu streuen.
10.30 Uhr Gottesdienst beim Schulhaus, musikalisch mitgestaltet von der Musikgesellschaft. Anschliessend Apéro.
Das Mittagessen mit feinen Grilladen, Kartoffelsalat, Getränken usw. zu familienfreundlichen Preisen wird vom Frauen-Treff organisiert. Für ein vielseitiges Kuchenbuffet sind wir auf Spenden angewiesen. Für die Kinder gibt es nach dem Mittag einen lustigen Spiele-Parcour.
Wir freuen uns auf einen geselligen und gemütlichen Tag!
Vorstand Frauen-Treff und Monika Poltera-von Arb

BEHÖRDEN UND FACHSTELLEN

Bischofsvikariat St. Verena
Bahnhofplatz 9 | 2502 Biel/Bienne
Tel. 032 321 33 60
bischofsvikariat.stverena@bistum-basel.ch
www.bistum-basel.ch

Römisch-Katholische Synode des Kantons Solothurn
Bahnhofstrasse 230 | Postfach 308 | 4563 Gerlafingen
Tel. 032 674 42 02
info@synode-so.ch
www.synode-so.ch

KANTONALE FACHSTELLEN DER SYNODE

Fachstelle Religionspädagogik
Obere Sternengasse 7 | 4502 Solothurn
Tel. 032 628 67 60
fachstelle@kath.sofareli.ch
www.kath.sofareli.ch

Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 12
info@fadiso.ch
www.fadiso.ch

Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring Kanton Solothurn
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 10
kast@jubla-so.ch
www.jubla-so.ch

juse-so
Kirchliche Fachstelle Jugend
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 08
sekretariat@juse-so.ch
www.juse-so.ch

Fachstelle Kirchenmusik
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 05
sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch
www.kirchenmusik-solothurn.ch

VON DER SYNODE BEAUFTRAGTE FACHSTELLEN

Caritas Solothurn
Niklaus Konrad-Strasse 18 | 4501 Solothurn
Tel. 032 621 81 75
info@caritas-solothurn.ch
www.caritas-solothurn.ch

Beratungsstelle für Ehe- und Lebensfragen, Partnerschaft und Familie
Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familienplanung und Sexualität
www.velso.ch

REGIONALSTELLE SOLOTHURN
Rossmarktplatz 2 | 4500 Solothurn
Telefon 032 622 44 33
solothurn@velso.ch

REGIONALSTELLE GRENCHEN
Solothurnstrasse 32 | 2540 Grenchen
Telefon 032 652 19 22
grenchen@velso.ch

REGIONALSTELLE OLTEN
Hammerallee 19 | 4600 Olten
Telefon 062 212 61 61
olten@velso.ch

RELIGIONSLEHRPERSONEN AN DEN KANTONSSCHULEN

SOLOTHURN
Stephan Kaisser | Allmendstrasse 6 | 4514 Lommiswil
Tel. 032 641 32 10 | stephan.kaisser@ksso.ch
Peter Lehmann | peter.lehmann@ksso.ch
Andreas Ruoss | andreas.ruoss@ksso.ch
Dr. Reto Stampfli | reto.stampfli@ksso.ch
Jonas Widmer | jonawi@gmx.ch

OLTEN
Stephan Hodonou | Krummackerweg 31 | 4600 Olten |
Tel. 062 296 36 37 | stephan.hodonou@kantiolten.ch
Thomas Stirnimann | thomas.stirnimann@kantiolten.ch

ANDERSSPRACHIGE SEELSORGE

ITALIENISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Rossmarktplatz 5 | 4500 Solothurn
Tel. 032 622 15 17
solothurn@missioni.ch oder mciso@bluewin.ch

SPANISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Rue de Morat 48 | CH 2502 Biel/Bienne
Tel. 032 323 54 08
mision.espanola@kathbielbienne.ch

PORTUGIESISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Zähringerstrasse 25 | 3012 Bern
Tel. 031 533 54 42
mclportuguesa@kathbern.ch

KROATISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Reiserstrasse 83 | 4600 Olten
Tel. 062 296 41 00
sito.coric@gmx.net

SPEZIALSEELSORGE

SPITALSEELSORGE
Bürgerspital Solothurn
Tel. 032 627 31 21

Psychiatrische Dienste
Tel. 032 627 11 11

Kantonsspital Olten
Tel. 062 311 41 11
www.spitalseelsorge.ch

GEFÄNGNISSEELSORGE
gefaengnisseelsorge.so@bluewin.ch

GEHÖRLOSENSEELSORGE
Tel. 031 869 57 32 / 078 833 51 01
felix.weder@kathbern.ch

NOTFALLSEELSORGE
Tel. 117
www.notfallseelsorge.ch/so

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

SOLOTHURN	SAMSTAG	SONNTAG
St.-Ursen-Kathedrale*		10.00, 19.00
St. Marien**	18.00	
Jesuitenkirche	17.00 *portugiesisch*	9.30 *italienisch*
Kloster St. Josef	17.30 *Rosenkranz*	17.30 *Rosenkranz*
Kloster Visitation		8.00
Kloster Namen Jesu	19.00 *Vigil, keine hl. Messe*	10.45, 17.00 *Vesper*
Bürgerspital		10.00

*Beichtgelegenheit in der Kathedrale: Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 16.30 – 17.30 Uhr.
**Beichtgelegenheit St. Marien: Jeden 2. und 4. Samstag im Monat, 16.30 – 17.30 Uhr.

OLTEN	SAMSTAG	SONNTAG
St. Martin	18.00	9.30
St. Marien		11.00
Kloster	6.45	8.00, 19.00

www.kath-solothurn.ch | www.katholten.ch

Einsendungen für diese Seite an | Pfarreisekretariat St. Ursen | Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | Tel. 032 623 32 11 | pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Tertianum Residenz Sphinxmatte

Freitag, 21. Juni, 16.15 Uhr
Reformierter Gottesdienst mit Abendmahl

Fiire mit de Chliine in der Natur

Samstag, 15. Juni, 16.00 Uhr
Sommerfest in der Verenaschlucht
Besammlung: Parkplatz bei der Kirche St. Niklaus
Igor Schluchti zeigt Kindern von 4 bis 8 Jahren in Begleitung ihrer Eltern, Grosseltern, PatInnen ... spannende Plätze in der Verenaschlucht. Jüngere und ältere Geschwister sind herzlich willkommen.

Antoniusfest 2019

Am **Donnerstag, 13. Juni** feiern wir das Fest unseres Patrons und grossen Fürbitters, des heiligen Antonius von Padua.

10.15 Uhr, Festgottesdienst in der St.-Ursen-Kathedrale
14.30 Uhr, Kindersegnung und Andacht mit Predigt im SLS-Areal
Obere Greibengasse 12
(Nähe Antoniushaus).

In der Antioniuskapelle ist Gelegenheit zu stillem Gebet.

Herzliche Einladung an alle.
Antoniushaus Solothurn

Franziskanische Gemeinschaft Solothurn und Umgebung

Samstag, 15. Juni
Kapitel in Morschach

Generalversammlung Kolping Schweiz

Samstag, 22. Juni, im Hotel Arte in Olten
09.30 Uhr, Gottesdienst
11.00 Uhr, Generalversammlung
12.15 Uhr, Mittagessen
14.15 Uhr, Weiterführung der Versammlung
17.00 Uhr, Ende der Veranstaltung

Orgelkonzerte Solothurn 2. Halbjahr 2019

Samstag, 6. Juli, 14.00–17.30 Uhr
Orgelspazierung

Die Stadtorganisten laden zu einer musikalischen Entdeckungsreise durch die Solothurner Altstadt ein und präsentieren ihre prächtigen Orgeln in vier halbstündigen Kurzkonzerten.

Dazwischen dürfen Sie gemütlich von einer Kirche zur nächsten spazieren, oder Sie besuchen einzelne Konzerte.

Eintritt frei / Kollekte.

14.00–14.30 Uhr: Reformierte Kirche
15.00–15.30 Uhr: Franziskanerkirche (Orgel und Trompete)
16.00–16.30 Uhr: Jesuitenkirche
17.00–17.30 Uhr: Kathedrale (an 3 Orgeln)

Dienstag, 6. August, 10.15 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale (Urs Aeberhard)

Dienstag, 13. August, 20.15 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale (An zwei Orgeln: Jung-Min Lee und Benjamin Guélat)

Samstag, 24. August, 11.00 Uhr
Reformierte Kirche (Urs Aeberhard mit Urs Schär, Trompete)

Samstag, 7. September, 11.30 Uhr
Jesuitenkirche (Jean-Luc Ho)

Samstag, 14. September, 19.00 Uhr
Reformierte Kirche (Urs Aeberhard mit Kirchenchor Flumenthal

Samstag, 5. Oktober 11.30 Uhr
Jesuitenkirche (Benjamin Guélat mit Franziska Baschung, Klarinette)

Samstag, 26. Oktober, 11.00 Uhr
Reformierte Kirche (Brigitte Salvisberg)

Samstag, 23. November, 11.00 Uhr
Reformierte Kirche (Benjamin Guélat)

Samstag, 14. Dezember, 11.00 Uhr
Reformierte Kirche (Urs Aeberhard)

2019 | 12
9. – 22. JUNI

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
51. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

ADRESSÄNDERUNGEN
sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

gedruckt auf schweizer papier
gedruckt in der schweiz

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seiten 9–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien.

AZA
4500 Solothurn
Post CH AG

CÉLINE HOOG

Begegnung mit Hand und Herz – *Bistumsjugendtreffen 2019*

Wir fühlen, tasten, riechen, sehen, schmecken, hören, … kurz: Wir nehmen wahr. Unsere Sinne sind der Zugang zur Aussenwelt, durch sie erscheint uns alles Äussere nicht bloss als Gegenständlichkeit, sondern durch die Sinne verarbeiten wir Eindrücke und nehmen dadurch nicht bloss wahr, sondern *erfahren.* Und dies gleich mehrere Millionen Mal pro Sekunde. Aber was heisst es genau, eine Erfahrung zu haben? Kann man Gott erfahren? Wo liegen die Grenzen der Sinnlichkeit? Was sind Emotionen?

Unter dem Motto *«Festival der Sinne»* findet am **8. September 2019 in Zug** das diesjährige Bistumsjugendtreffen statt. Das Treffen bietet jedes Jahr Jugendlichen sowie jungen Erwachsenen aus dem Bistum Basel einen Ort der Begegnung und des Austauschs.

In diversen Ateliers haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich mit der eigenen Sinnlichkeit auseinanderzusetzen. Die vielfältige Palette von Workshops reicht von Tanzen über Yoga, Klang-Oasen, Theater bis zu Tapas und Schokolade. Ausserdem gibt es einen Jugendgottesdienst mit Bischof Felix Gmür sowie ein gemeinsames Mittagessen. Am Ende des Tages folgt ein Schlussplenum und der gemeinsame Segen.

Anmelden kann man sich via Online-Anmeldeformular bis zum **31. Juli 2019.** Das detaillierte Programm sowie weitere Informationen finden sich hier: **www.bistum-basel.ch**

Du hast Fragen über Gott und die Welt? Ein Thema, das dich besonders interessiert? Möchtest du schon lange etwas loswerden oder einen eigenen Input geben? Dann schreib uns: jugendseite@kirchenblatt.ch
WIR FREUEN UNS ÜBER DEINE ANLIEGEN!